



Gemeinde Nattheim

mit Auernheim, Fleinheim und Steinweiler



„Die Technik ist auf dem Weg einer solchen Perfektion,
dass der Mensch bald ohne den Mensch auskommen kann.“

(Stanislaw Jerzy Lec)

Amtliche Bekanntmachung

**Einladung
zur Sitzung des Gemeinderats
am Donnerstag, den 15.03.2018, um 19.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Nattheim**

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse
4. Verabschiedung
von Gemeinderat Stefan Steckbauer
5. Verpflichtung
von Gemeinderätin Kerstin Schlüchter
6. Zustimmung zu Wahlen
der Freiwilligen Feuerwehr Nattheim
7. Wahl eines Gemeinderatsmitgliedes für die
Verpflichtung nach § 42 Abs. 6 GemO für die
neue Amtsperiode von Bürgermeister Bereska
8. Umbau Wiesbühlschule – Vergabe Lehrküche
9. Neubaugebiet Riederberg III 4. Bauabschnitt,
am Pfannenstiel 2. Bauabschnitt, Gewerbe-
gebiet Rotbühl – Vergabe der Kanalisations-,
Tiefbau-, Kabel- und Straßenbauarbeiten
10. Nutzungs- und Kulturplan
Forstwirtschaftsjahr 2018, Abschluss 2017
11. Annahme von Spenden 15.03.2018
12. Anfragen
13. Bürgerfragen zur Sitzung

Zum öffentlichen Teil der Sitzung sind Zuhörer herzlich
eingeladen.

Eine nichtöffentliche Sitzung geht voran.

Sitzungsdokumente im Internet
<https://ris.geocms.com/nattheim/>

gez.
Norbert Bereska
Bürgermeister

Herzliche Einladung!

Facebook – Kommunalen Infoabend

Am **Mittwoch, den 14. März** findet im Nattheimer
Rathaus die gewünschte Diskussionsrunde zu allge-
meinen Themen in der Gemeinde statt. Beginn 18.00
Uhr. Bitte auf Vorzimmer@Nattheim.de euer Kommen
ankündigen, damit wir organisieren können.

Im direkten Gespräch können dann alle Gesichtspunkte
dargelegt werden, die auf facebook zu kurz kommen.
Wir freuen uns, wenn das Forum zustande kommt.

Norbert Bereska
Bürgermeister



Unsere Öffnungszeiten in den Osterferien

30./31. März	geschlossen
01. April	geschlossen
02. April	10.00 – 17.00 Uhr
03./04. April	10.00 – 21.00 Uhr
05. April	geschlossen
06. April	10.00 – 21.00 Uhr
Spielnachmittag	13.00 – 17.00 Uhr
07./08. April	10.00 – 17.00 Uhr

Hinweis:

Die diesjährige Großreinigung findet in der Zeit
vom 16. April bis 6. Mai (je einschließlich) statt.

Ramensteinbad Nattheim, Dieselstraße 22, 89564 Nattheim
Telefon 07321 / 71478

Nicht vergessen:

Große Kreisputzete
am Samstag, 17. März von 9.00 bis 11.00 Uhr

Bereitschaftsdienste und Öffnungszeiten

Arzt

Den diensthabenden Arzt/Ärztin erreichen Sie an Wochenenden, Feiertagen und jede Nacht (Mo., Di. u. Do. von 18.00 – 8.00 Uhr, Mittwoch von 13.00 – 8.00 Uhr und Freitag von 16.00 – 8.00 Uhr) unter der Telefonnummer: **116117**

Die ärztliche Notfallpraxis erreichen Sie unter der
Telefonnummer: 07321/480050
Faxnummer: 07321/91469696

Die ärztliche Notfallpraxis befindet sich im Eingangsbereich des Klinikums Heidenheim, Schlosshastr. 100, 89522 Heidenheim

Öffnungszeiten der ärztlichen Notfallpraxis Heidenheim:

Mo.:	19.00 – 22.00 Uhr	Fr.:	17.00 – 22.00 Uhr
Di.:	19.00 – 22.00 Uhr	Sa.:	8.00 – 22.00 Uhr
Mi.:	15.00 – 22.00 Uhr	So.:	8.00 – 22.00 Uhr
Do.:	19.00 – 22.00 Uhr	Feiertags:	8.00 – 22.00 Uhr

Notruf Feuerwehr / Notarzt 112

Kinder- und Jugendärzte:

Sa., So., Feiertag von 10.00 – 16.00 Uhr
in der Notfallpraxis Heidenheim

Zahnarzt

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst während der Wochenenden sowie an Feiertagen kann über die **Telefon-Nr. 0711 / 7877777** erfragt werden.

Augenarzt

Der augenärztliche Notdienst ist unter der Telefon-Nr. 01805/0112098 zu erreichen.

Ökumenische Sozialstation Heidenheimer Land

Team Gemeinde Nattheim, Molkereistr. 1
Erreichbar von 6.30 bis 22.00 Uhr unter Tel. 07321/71807.

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Nattheim

Luise Grüner, Nattheim, Starenweg 6, Tel. 07321/71625
Christa Neufischer, Nattheim, Drosselweg 4, Tel. 07321/7842

Hilfe & Pflege zu Haus GmbH

Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege
Nattheim, Alemannenstr. 44, Tel. 07321/971601

Seniorenpflegeheim Haus Regenbogen

Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege, Langzeitpflege
Mittagstisch, Betreutes Wohnen, Tel. 07321/72292

Pflegestützpunkt Landkreis Heidenheim

Veronika Bruckner, Dipl. Sozialpädagogin und Palliativ-Fachkraft
Christel Krell, Dipl. Sozialpädagogin und Betriebswirtin VWA
Telefon: 07321-321-2473 oder 07321-321-2424

Telefonseelsorge

Tel. 0800 / 1101011 oder 0800 / 110222

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Tel. 08000/11616

Polizeiposten Nattheim:

Tel. 07321/7943

Friedhofswesen

Bauhofleiter Edwin Binder ist unter Tel. 07321 - 9784-46
zu folgenden Zeiten zu erreichen:

Mo., Di. und Do.	8.00 – 16.30 Uhr		
Mi.	8.00 – 18.00 Uhr;	Fr.	8.00 – 12.00 Uhr

Apotheken

Die notdiensthabende Apotheke erfahren Sie über:

Festnetz kostenfreie Rufnummer **0800/0022833**

Mobilnetz Rufnummer (Kosten max. 69 ct/Min.) **22833**

Homepage für Apothekennotdienste **www.aponet.de**

oder durch den Aushang an jeder Apotheke.

Freitag, 09.03.

Marien-Apotheke, Dischingen, Hauptstr. 13, Tel. 07327/373
Steinhirt-Apotheke, Steinheim, Hauptstr. 17, Tel. 07329/5830

Samstag, 10.03.

Kapell-Apotheke, HDH-Schnaitheim, Kapellstr. 1,
Tel. 07321/64323

Sonntag, 11.03.

Apotheke im Ärztehaus Neresheim, Heidenheimer Str. 8,
Tel. 07326/9657755

Hohe-Wart-Apotheke, Herbrechtingen, Grundweg 3,
Tel. 07324/96130

Störungsdienste

Strom: EnBW ODR/Netze NGO, Tel. 07961/9336-1401
Gas- und Wasserversorgung, Stadtwerke Heidenheim,
Tel. 07321/328-0, ab 17.00 Uhr Tel. 07321/328-213

Gemeindeverwaltung Nattheim

Fleinheimer Straße 2, 89564 Nattheim
Tel. 07321/9784-0, Fax 07321/9784-32
info@nattheim.de, www.nattheim.de

Öffnungszeiten des Rathauses:

Mo. – Fr.	8.00 – 12.00 Uhr		
Mi.	8.00 – 12.00 Uhr	und	14.00 – 18.00 Uhr

Wertstoffzentren

Öffnungszeiten Wertstoffzentrum Nattheim Wolfsbühl

Jeden Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
2. Samstag im Monat	8.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffzentrum Fleinheim

1. Mittwoch im Monat	16.00 – 18.00 Uhr
----------------------	-------------------

Korallen- und Heimatmuseum

Neresheimer Straße 7, 89564 Nattheim

Öffnungszeiten des Museums:

Jeden Sonntag von 14.00 – 17.00 Uhr

Ramensteinbad Nattheim

Dieselstraße 22, 89564 Nattheim, Tel. 07321/71478
Ramensteinbad@nattheim.de

Öffnungszeiten des Ramensteinbades:

Mo., Di., Mi., Fr.	10.00 – 21.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage	10.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	Ruhetag

Ortsbücherei Nattheim

Schulstraße 16, 89564 Nattheim, Tel. 07321/9794-13

Öffnungszeiten der Ortsbücherei:

Montag und Mittwoch	15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.30 bis 12.30 Uhr

Volkshochschule Nattheim

Schulstr. 16, 89564 Nattheim, Geschäftsstelle: 07321/9794-26;
Homeoffice: 07321/7302050; vhs@nattheim.de

Öffnungszeiten der Volkshochschule:

Montag und Mittwoch	15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.30 bis 12.30 Uhr

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen vom 9. – 18. März

Nattheim

- Freitag, 09.03.** **Jugendfeuerwehr**
19.00 Uhr, Übung,
Gerätehaus
Schwäbischer Albverein
19.30 Uhr, Film: Lonetal,
Vereinsraum „Alte Schule“
Obst- und Gartenbauverein
19.30 Uhr, Vortrag:
standortgerechte Staudenverwendung,
Radsporthalle
Die Ramensteiner
20.00 Uhr, Hauptversammlung,
Gasthaus „Adlerstube“
- Samstag, 10.03.** **Jugendfeuerwehr**
8.00 Uhr, Altpapiersammlung,
Gesamtgemeinde
Volkshochschule
16.00 Uhr, Heilsames Singen,
Wiesbühlschule
Musikverein
18.00 Uhr, Starkbierfest,
Musikantentreff BreamaNest
Montag, 12.03. 13.30 – 16.30 Uhr, **Skatspielen
im Rahmen von „Gesund älter werden
in Nattheim“**,
Gemeinschaftsraum „Feuersee“
Freiwillige Feuerwehr
19.30 Uhr, Übung,
Gerätehaus
- Dienstag, 13.03.** **Landfrauenverein**
18.30 Uhr, Vortrag „Superfood“,
Vereinsraum „Alte Schule“
- Mittwoch, 14.03.** **Gemeindeverwaltung/
Schwäbischer Albverein**
14.30 Uhr, Hoirlsstub,
Gemeinschaftsraum „Feuersee“
Ev. Kirchengemeinde
19.30 Uhr, Kirchengemeinderatssitzung,
Bonhoeffer-Gemeindehaus
- Donnerstag, 15.03.** **Familienzentrum Nattheim**
14.00 – 16.00 Uhr, Treffen
der Krabbelgruppe „Bremla“
16.00 – 17.30 Uhr, Treffen
der Krabbelgruppe „Wirbelwind“
Turnraum Kinder- und Familienzentrum
Gemeindeverwaltung
19.00 Uhr, öffentl. Gemeinderatssitzung,
Sitzungssaal Rathaus
- Freitag, 16.03.** **Obst- und Gartenbauverein**
14.00 Uhr, Osterbasteln,
Wiesbühlschule
- Samstag, 17.03.** **Gemeindeverwaltung**
9.00 – 11.00 Uhr, Kreisputzete,
Treffpunkt: Bauhof
- Sonntag, 18.03.** **Ev. Kirchengemeinde**
10.30 Uhr, Konfirmandengottesdienst,
Martinskirche
Schwäbischer Albverein
13.30 Uhr, Wanderung Lonetal,
Treffpunkt: Wiesbühlschule

Auernheim/Steinweiler

- Freitag, 09.03.** **Jugendfeuerwehr**
19.00 Uhr, Übung,
Gerätehaus Nattheim
Sportverein
20.00 Uhr, Hauptversammlung,
Vereinsheim Sportplatz „Eichert“

- Samstag, 10.03.** **Jugendfeuerwehr**
8.00 Uhr, Altpapiersammlung,
Gesamtgemeinde
- Mittwoch, 14.03.** **Heimatverein Steinweiler**
14.00 Uhr, Kaffeemittag,
Bürgerhaus
- Freitag, 16.03.** **Obst- und Gartenbauverein**
20.00 Uhr, Hauptversammlung,
Gasthaus „Kanne“
- Samstag, 17.03.** **Gemeindeverwaltung**
9.00 – 11.00 Uhr, Kreisputzete,
Treffpunkt: Turnhalle Auernheim/
Dorfgemeinschaftshaus Steinweiler

Fleinheim

- Freitag, 09.03.** **Jugendfeuerwehr**
19.00 Uhr, Übung,
Gerätehaus Nattheim
Obst- und Gartenbauverein
19.30 Uhr, Vortrag:
standortgerechte Staudenverwendung,
Radsporthalle
- Samstag, 10.03.** **Jugendfeuerwehr**
8.00 Uhr, Altpapiersammlung,
Gesamtgemeinde
Obst- und Gartenbauverein
13.30 Uhr, Obstbaumschnitt,
Treffpunkt: Turnhalle
- Donnerstag, 15.03.** **Ev. Kirchengemeinde**
20.00 Uhr, Kirchengemeinderatssitzung,
Dorfgemeinschaftshaus
- Samstag, 17.03.** **Gemeindeverwaltung**
9.00 – 11.00 Uhr, Kreisputzete,
Treffpunkt:
Dorfgemeinschaftshaus Fleinheim



**Restmüll Nattheim,
Auernheim und Steinweiler
Freitag, 9. März**

**Altpapiersammlung
Jugendfeuerwehr
Samstag, 10. März**

**Gelber Sack
Montag, 12. März**

**Papiertonne Nattheim
Donnerstag, 15. März**

**Papiertonne Auernheim,
Steinweiler und Fleinheim
Freitag, 16. März**

**Biomüll
Freitag, 16. März**

Öffnungszeiten der Wertstoffzentren

Nattheim: Wolfsbühl

Jeden Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
2. Samstag im Monat 8.00 – 11.30 Uhr

Fleinheim

1. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr

Der Musikverein Nattheim e.V. lädt ein zum

STARKBIERFEST

10. März '18
ab 18 Uhr

EINTRITT FREI im Musikvereinssaal Brauhaus

Fassanstich und zünftige Stimmung durch die
„Original Nattheimer Blasmusik“

im Anschluss:
Party mit
DJ-WOGGE

mit Barbetrieb
Happy Hour 22.30-23.30

Für deftige Brotzeiten ist bestens gesorgt.

Mach mit und
gewinne beim
Maßkrugstemmen
tolle Preise.



Einladung zur „Hoirlesstüb“

Die nächste Hoirlesstüb findet statt
am Mittwoch, 14. März von 14.30 bis ca. 16.30 Uhr
im Gemeinschaftsraum der Seniorenresidenz
Feuersee.

Die Hoirlesstüb ist ein Treffpunkt für die älteren Mitbürger zum gemütlichen Zusammensein, gegenseitigem Austausch, Erzählen und „Tratschen“.

Strickzeug, Karten zum Kartenspielen o. ä. dürfen gern mitgebracht werden. Es wird Kaffee, Tee und Zopf kostenlos angeboten. Eine Spendenkasse steht bereit.

Dieses Mal wird die Hoirlesstüb vom **Schwäbischen Albverein** durchgeführt. Heimatforscher Hans-Rainer Schmid wird über frühere Zeiten berichten und sich mit den Gästen darüber unterhalten.

Bürgermeister Norbert Bereska empfängt die Stadtwerke AG zum Jahresgespräch 2018

Die Stadtwerke Heidenheim AG-Unternehmensgruppe tauscht sich mit den Konzessionsgemeinden im Rahmen ihrer traditionellen Jahresbesuche über die gemeinsame Zusammenarbeit und energierelevanten Themen, wie die Strom- und Gasversorgung sowie die Betriebsführung Wasser, aus.

Bürgermeister Norbert Bereska hat deshalb die Geschäftsführung der Stadtwerke AG zum gemeinsamen Austausch eingeladen. Zwischen der Konzessionsgemeinde Nattheim und der Stadtwerke AG besteht bereits seit vielen Jahren eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Insbesondere bei der Betriebsführung der Gemeindewerke Nattheim unterstützt die Stadtwerke AG seit vielen Jahren, mit ihrem Know-how, im Bereich das ordnungsgemäße Führen der Geschäfte bei der Wasserversorgung.

Neben den Kerngeschäften Gas- und Wasserversorgung gab es weitere spannende Themen zu besprechen. Die Stadtwerke AG

berichtete über die neueste Entwicklung bei der Umsetzung der Windenergieanlagen auf Nattheimer Gemarkung. Ein intensiver Austausch fand auch zur geplanten Generalsanierung des Ramensteinbades statt. Hier hat die Stadtwerke AG mit der Generalsanierung der Aquarena und des Hallenbades der Stadt Rottenburg, eine umfangreiche Erfahrung. Bürgermeister Norbert Bereska freute sich über die Information, dass die Stadtwerke AG, wenn gewünscht, auch die Gemeinde Nattheim bei ihren Vorhaben unterstützen kann.

Im Rahmen des Jahresbesuchs konnte die Stadtwerke AG Bürgermeister Norbert Bereska einen Scheck über 34.000 € für die Vorauszahlung der jährlichen Gaskonzessionsabgabe überreichen. Sowohl die Gemeinde Nattheim als auch die Stadtwerke Heidenheim AG blicken einer auch in Zukunft erfolgreichen und partnerschaftlichen Kooperation entgegen.



v.l.n.r.: Stadtwerke AG Vorstand Dieter Brünner, Bürgermeister Norbert Bereska, Kammerer Ralf Baumann, Stadtwerke AG Geschäftsführer Erich Weber, Michael Holdenrieder und Thomas Dürr.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Stuttgart

Verordnung des Regierungspräsidiums Stuttgart zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Verordnung – FFH-VO)

Das Regierungspräsidium Stuttgart beabsichtigt, zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Gebiete) eine Verordnung gemäß § 36 Absatz 2 des Gesetzes des Landes Baden-Württemberg zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft (Naturschutzgesetz – NatSchG) vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), zuletzt mehrfach geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und weiterer Vorschriften vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4), zu erlassen.

Anlass hierfür ist die Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen – zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/17/EU des Rates vom 13. Mai 2013; FFH-Richtlinie), welche – zusammen mit der Vogelschutz-Richtlinie (Richtlinie 2009/147/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. November 2009 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten – zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/17/EU des Rates vom 13. Mai 2013) Grundlage für die Errichtung des zusammenhängenden europäischen ökologischen Netzes mit der Bezeichnung NATURA 2000 ist. Innerhalb dieses Schutzgebietsnetzes sollen durch den Erhalt der natürlichen Lebensräume sowie der wild lebenden Tiere und Pflanzen die biologische Vielfalt und das europäische Naturerbe bewahrt werden.

Gemäß Artikel 4 Absatz 4 FFH-Richtlinie sind die FFH-Gebiete von den Mitgliedstaaten als besondere Schutzgebiete auszuweisen. Dies erfolgt in Baden-Württemberg durch gebietsbezogene Bestimmungen des Landesrechts im Sinne des § 32 Absatz 4 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. September 2017 (BGBl. I S. 3434).

Das nach § 36 Absatz 2 Satz 1 und Absatz 3 NatSchG in Verbindung mit § 23 Absatz 8 NatSchG für die Ausweisung zuständige Regierungspräsidium Stuttgart kommt mit dem Erlass einer Rechtsverordnung den europarechtlichen Verpflichtungen nach. Der Erlass soll mittels einer Sammelverordnung mit genauer Abgrenzung der FFH-Gebiete im Maßstab 1:5.000 einschließlich der gebietsweise konkretisierten Erhaltungsziele erfolgen. Dies bedeutet, dass alle FFH-Gebiete im Regierungsbezirk Stuttgart in einer Verordnung ausgewiesen werden.

Regierungsbezirksübergreifende FFH-Gebiete werden von demjenigen Regierungspräsidium ausgewiesen, in dessen Bezirk der überwiegende Flächenanteil des regierungsbezirksübergreifenden FFH-Gebiets liegt (§ 36 Absatz 3 NatSchG in Verbindung mit § 23 Absatz 8 Satz 2 Halbsatz 1 NatSchG).

Eine Ausnahme besteht für das regierungsbezirksübergreifende FFH-Gebiet „Hungerbrunnen-, Sacken- und Lonetal“ (Gebietsnummer 7426-341), das aufgrund Bestimmung durch die oberste Naturschutzbehörde Gegenstand der FFH-VO des Regierungspräsidiums Stuttgart ist, obgleich der überwiegende Flächenanteil auf dem Gebiet des Regierungsbezirks Tübingen liegt (§ 36 Absatz 3 NatSchG in Verbindung mit § 23 Absatz 8 Satz 2 Halbsatz 2 NatSchG).

Der räumliche Geltungsbereich der Sammelverordnung des Regierungspräsidiums Stuttgart erstreckt sich daher auf die Landkreise Böblingen, Esslingen, Göppingen, Heidenheim, Heilbronn, Hohenlohekreis, Ludwigsburg, Main-Tauber-Kreis, Ostalbkreis, Rems-Murr-Kreis und Schwäbisch-Hall und die Stadtkreise Stuttgart und Heilbronn im Regierungsbezirk

Stuttgart sowie auf die Landkreise Calw, Enzkreis, Karlsruhe und Neckar-Odenwald-Kreis im Regierungsbezirk Karlsruhe sowie auf die Landkreise Alb-Donau-Kreis und Reutlingen im Regierungsbezirk Tübingen.

Die 49 zu verordnenden FFH-Gebiete betreffen 288 von 343 Gemeinden im Regierungsbezirk Stuttgart sowie 13 Gemeinden im Regierungsbezirk Karlsruhe und 9 Gemeinden im Regierungsbezirk Tübingen.

Die im Bereich der FFH-Gebiete bestehenden Schutzgebietsverordnungen bleiben weiterhin gültig.

Der Entwurf der Verordnung mit der Anlage 1, die die festzulegenden FFH-Gebiete näher bestimmt und die die in den jeweiligen FFH-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten sowie die zugehörigen lebensraumtyp- und artspezifischen Erhaltungsziele festlegt, und der Anlage 2, die Übersichtskarten und Detailkarten zur Gebietsabgrenzung der FFH-Gebiete enthält, liegt in Papierform bei dem Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart (Gebäude B, 2. Stock, Zimmer Nr. 2.083) für die Dauer von zwei Monaten, in der Zeit

vom 09. April 2018 bis einschließlich 08. Juni 2018

während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsicht durch jedermann aus.

Ergänzend wird der Verordnungsentwurf einschließlich der zwei Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Stuttgart unter

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/Service/Bekanntmachung/Seiten/FFH-Verordnung.aspx> veröffentlicht.

Des Weiteren wird der Verordnungsentwurf einschließlich der zwei Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung bei den folgenden räumlich betroffenen Naturschutzbehörden bei den Stadtkreisen und Landratsämtern im Regierungsbezirk Stuttgart zur kostenlosen Einsichtnahme während der Sprechzeiten elektronisch bereitgestellt:

- **Stadt Heilbronn**, Planungs- und Baurechtsamt, Abteilung Umwelt und Arbeitsschutz, Frankfurter Straße 73, 74072 Heilbronn, (Erdgeschoss, Zimmer 001)
- **Landeshauptstadt Stuttgart**, Amt für Umweltschutz, Gaisburgstraße 4, 70182 Stuttgart, (5. OG, Raum 500)
- **Landratsamt Böblingen**, Parkstraße 16, 71034 Böblingen, (Gebäudeteil D, 4. Stockwerk Landwirtschaft und Naturschutz/ Energieagentur, vor Zimmer D 432)
- **Landratsamt Esslingen**, Pulverwiesen 11, 73728 Esslingen a. N., (Altbau, 5. Stock, Zimmer 504)
- **Landratsamt Göppingen**, Umweltschutzamt, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen, (Zimmer 420)
- **Landratsamt Heidenheim**, Felsenstraße 36, 89518 Heidenheim/Brenz, (Gebäude A, Zimmer A017)
- **Landratsamt Heilbronn**, Bauen, Umwelt und Nahverkehr, Dienststelle: Kaiserstraße 1, 74072 Heilbronn, (Stockwerk 2, Zimmer-Nummer K219)
- **Landratsamt Hohenlohekreis**, Allee 17, 74653 Künzelsau, (Gebäude D, Erdgeschoss, Zimmer 10)
- **Landratsamt Ludwigsburg**, Kreishaus, Hindenburgstraße 40, 71638 Ludwigsburg, (Fachbereich 22 Umwelt, Ebene 6, Zimmer 620)
- **Landratsamt Main-Tauber-Kreis**, Umweltschutzamt, Schmiederstraße 21, 97941 Tauberbischofsheim, (Haus II, Zimmer 111)
- **Landratsamt Ostalbkreis**, Stuttgarter Straße 41, 73430 Aalen, (Foyer im Erdgeschoss, Infothek gegenüber der Information)
- **Landratsamt Rems-Murr-Kreis**, Amt für Umweltschutz, Stuttgarter Straße 110, 71332 Waiblingen, (Technisches Landratsamt, 4. OG, Zimmer Nr. 429)

- **Landratsamt Schwäbisch Hall**, Münzstraße 1, 74523 Schwäbisch Hall, (Raum 041 - Poststelle -).

Aufgrund regierungsbezirksübergreifender FFH-Gebiete wird der Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auch bei den Naturschutzbehörden der folgenden Landratsämter im Regierungsbezirk Karlsruhe zur kostenlosen Einsichtnahme während der Sprechzeiten elektronisch bereitgestellt:

- **Landratsamt Calw**, Vogteistr. 42-46, 75365 Calw, (Haus C, Zimmer C 507)
- **Landratsamt Enzkreis**, Amt für Baurecht und Naturschutz, Östliche Karl-Friedrich-Str. 58, 75175 Pforzheim, (1. OG, Zimmer 102)
- **Landratsamt Karlsruhe**, Beiertheimer Allee 2, Hochhaus, 76137 Karlsruhe, (5. Etage, Zimmer H 05 31)
- **Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis**, Neckarelzer Straße 7, 74821 Mosbach, (im Hauptgebäude - Geb. 8 -, barrierefreies Sprechzimmer beim Empfang - Zi.-Nr. 8.001).

Aufgrund regierungsbezirksübergreifender FFH-Gebiete wird der Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auch bei den Naturschutzbehörden der folgenden Landratsämter im Regierungsbezirk Tübingen zur kostenlosen Einsichtnahme während der Sprechzeiten elektronisch bereitgestellt:

- **Landratsamt Alb-Donau-Kreis**, Schillerstraße 30, 89077 Ulm, (Erdgeschoss - Raum 0A-09 „Information“)
- **Landratsamt Reutlingen**, Kreisbauamt, Untere Naturschutzbehörde, Schulstraße 26, 72764 Reutlingen, (2. Obergeschoss, Flurbereich vor Zimmer 2.07).

Rechtsverbindlich sind nur das bei dem Regierungspräsidium Stuttgart durchgeführte Verfahren und die dort öffentlich ausgelegten Unterlagen in Papierform.

Bedenken und Anregungen zu dem Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen können während der Auslegungsfrist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch (unter der E-Mailadresse FFHVO@rps.bwl.de) bei dem Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart, vorgebracht werden. Hierzu kann das auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Stuttgart bereitgestellte Formular verwandt werden.

Stuttgart, den 15. Februar 2018
Regierungspräsidium Stuttgart

Standesamt und Ordnungsamt nicht besetzt

Am **Dienstag, 13. März** bleiben das Standesamt und das Ordnungsamt wegen einer Fortbildung geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Familiennachrichten

Wir beglückwünschen folgende Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlichst zu ihren Geburtstagen.

09.03. Frau Aloisia Maier, Nattheim, zum 90.



Ehrenbürger Alfons Ganzenmüller feierte 90. Geburtstag

Der ehemalige Ortsvorsteher von Auernheim und zugleich Ehrenbürger Alfons Ganzenmüller konnte am Dienstag seinen 90. Geburtstag feiern.

Alfons Ganzenmüller war sechs Jahre lang Bürgermeister in Auernheim. Nach der Eingemeindung im Jahr 1972 war er bis 1989 Ortsvorsteher von Auernheim.

Bürgermeister Norbert Bereska und Ortsvorsteher Wolfgang Bernhard besuchten den Jubilar und gratulierten auch im Namen des Gemeinderats und Ortschaftsrates recht herzlich.

Den Glückwünschen schloss sich Pfarrer Bernd Hensinger als Vertreter der katholischen Kirchengemeinde an.

Am Samstag wird dann im Kreise der Familie und Bekannten gefeiert.



v.l.n.r. Pfarrer Bernd Hensinger, Alfons Ganzenmüller, Bürgermeister Norbert Bereska und Ortsvorsteher Wolfgang Bernhard

Herzlichen Glückwunsch!

Am vergangenen Mittwoch feierte **Waltraud Wiedenmann** in der Neresheimer Straße ihren **80. Geburtstag**.

Seinen **90. Geburtstag** feierte am Samstag **Werner Eßlinger** aus der Schulstraße im Kreise seiner Familie. Bürgermeister Norbert Bereska besuchte beide Jubilare und gratulierte im Namen des Gemeinderats ganz herzlich.





Freiwillige Feuerwehr

Übungen:

Abt. Nattheim

Montag, 12. März, 19.30 Uhr, Übung, Gerätehaus

Jugendfeuerwehr

Freitag, 9. März, 19.00 Uhr, Übung, Gerätehaus Nattheim



Schulnachrichten



Vorankündigung!!!



Osternbasteln in der Wiesbühl-Schule

am Freitag, 16. März, 14.00 bis ca. 18.00 Uhr

Treffpunkt: **Wiesbühl-Schule** (die Räumlichkeit ist vor Ort beschildert)

Alle bastelfreudige **Kinder und Schüler (gerne auch mit Eltern oder Großeltern, ...)** und **Erwachsene** sind herzlich eingeladen.

- sechs verschieden Frühlings- und Osterbasteleien sind für euch vorbereitet (von leicht bis anspruchsvoll)
- Kosten: zwischen 4 – 10 Euro (je nach Deko-Materialbedarf)
- **Gartenschere** und Bindedraht bitte mitbringen.
- Vielfältige Naturmaterialien wie Moos, Buchs, Weiden, Forsythien, Kirschbaumzweige, Korkenzieherweide stellt der Gartenverein zur Verfügung.

Keine Voranmeldung notwendig!!!

Wir freuen uns auf euer Kommen!!!

Veranstalter: Gartenbauverein – Bastelteam



Sozialpraktika in der Ganztagesbetreuung



In den vergangenen Wochen absolvierten Jonas Weger aus Fleinheim und Jannik Häußler aus Nattheim ihr Sozialpraktikum in der Ganztagesbetreuung der Wiesbühl-Schule. Sie sind Schüler der Klasse 8 der Egaschule in Dischingen und der Eugen-Gaus-Realschule in Heidenheim. Mit Hilfe eines Sozialpraktikums erlangen Schüler Einblicke in soziale Bereiche, erwerben soziale Kompetenzen und lernen Verantwortung für sich sowie für andere zu übernehmen. Durch ihr Interesse an Kindern und ihre Motivation hatten alle viel Freude miteinander.



Kindergarten



Hurra! Unsere zweite Ebene ist da!

Ein herzliches Dankeschön an die Firma Holzbau Junginger, für die sehr gelungene Spielebene.

Die Kinder haben den neuen Spielbereich gleich in Besitz genommen.

Ein weiterer Dank gilt den Ramensteinern, die uns 2017, einen Teil des Erlöses von ihrem Konzert zur Verfügung gestellt haben.



Korallen- und Heimatmuseum

Geöffnet
jeden Sonntag
von 14.00 – 17.00 Uhr





Volkshochschule Nattheim

Mailadresse: vhs@nattheim.de
Geschäftsstelle: 07321 979426
Homeoffice: 07321 7302050
Postadresse: Schulstr. 18, 89564 Nattheim

Das Büro der VHS ist am montags und mittwochs von 15.00 – 18.00 Uhr und am freitags von 9.30 – 12.30 Uhr besetzt.

Am Freitag, 9. März ist das Büro der VHS nicht besetzt.

**Heilsames Singen im Jahreslauf
am Samstag, 10. März, von 16.00 - 18.00 Uhr
in der Wiesbühlschule Nattheim**

Singen macht Freude, gibt Kraft und Energie, Singen stärkt die Selbstheilungskräfte, macht glücklich und frei. Beim langen Singen eines Liedes entsteht ein Flow, der inspirierend auf Kreativität und Lebenslust wirkt. So wird man ermutigt der eigenen Stimme zu folgen. Das Herz öffnet sich für einen selbst, für die anderen Menschen, für die Natur und den in Allem innewohnenden Geist. Singvariationen sind erwünscht und bereichern den Klangteppich. Jeder, der Freude an den Liedern, der Kraft und positiven Wirkung der Worte hat, ist herzlich willkommen! Auch wer zuhört ist dabei!

Anleitung und musikalische Begleitung von Mechtild Dimke (Gesang, Gitarre) und Moni Nees (Gesang, Querflöte, Djembe, Cajon).

Keine Anmeldung erforderlich! Keine Gebühr – Spende erbeten!

118-3131

**"Frei im Kopf mit Klang und Shiatsu": mit Shiatsu:
Shi = Finger atsu = Druck**

Irene Lovric, zertifizierte Entspannungstrainerin
Filmraum, UG Wiesbühlschule

Samstag, 17. März von 14.00 - 17.00 Uhr

Gebühr: 17,20 €

Anmeldeschluss: 9. März

**Homöopathische und anthroposophische
Hausapotheke für die ganze Familie**

Dieser Vortrag findet in Kooperation mit dem Verein für Homöopathie und Lebenspflege e.V. Nattheim statt.

am Donnerstag, 22. März um 19.30 Uhr
im Musiksaal der Wiesbühlschule

Referent: Dr. med. Andreas Laubersheimer

Keine Anmeldung erforderlich! Der Eintritt (5,00 €) wird in bar an der Abendkasse erhoben!

118-2633

Workshop Schnitzen für Fortgeschrittene - Adler

Walter Lindel, Motorsägenschnitzer
Schwalbenhauhütte (Richtung Wahlberg)

Freitag, 23. März von 14.00 - 17.30 Uhr und Samstag, 24. März von 9.30 - 17.00 Uhr

Gebühr: ab 5 TN 60,20 €/3-4 TN 93,80 €

Anmeldeschluss: 16. März

118-3221

XCO®-Shape Fitness

für Frauen, Männer und Jugendliche ab 16 Jahre

Lena-Marie Karpf, Fitnesstrainer B / XCO Groupfitness Instructor
Gymnastikraum


Freitag, 23. März – 20. Juli von 18.30 - 19.30 Uhr (Freitag, 6. Juli kein Kurs), 12 x

Gebühr: 64,80 €

Anmeldeschluss: 16. März

118-1121

Auf Bibers Spuren an der Egau/Dischingen am Karfreitag

Roger Keck, -zertifizierter Alb Guide / Gewässerführer
Treffpunkt: Druckerei Bairle GmbH, Gutenbergstr. 3, Dischingen

Freitag, 30. März von 14.00 - 16.00 Uhr

Gebühr: 5,00 €/Person ab 5 Jahre

Wir erkunden ein Biberrevier. Auf einem ca. 1,5 km gut begeharen Weg werden wir den Lebensraum des Bibers erkunden und viel über den Biber erfahren. Beispiel: was passiert im Lebensraum des Bibers, wenn unsere Karstquellen teilweise oder zeitweise versiegen...

Treffpunkt mit Parkmöglichkeit: Druckerei Bairle GmbH, Gutenbergstr. 3, Dischingen

Geeignet für Kinderwagen und Rollstuhl!

Anmeldung bis 29. März um 12.00 Uhr bei der VHS.

118-1003

Schorndorf - Die Daimlerstadt

Begleitperson: Sylvia Haas

Dienstag, 15. Mai

Abfahrt ca. 8.00 Uhr / Rückkehr gegen 18.30 Uhr.

Gebühr (inkl. Fahrt, Eintritt): 50,00 €



Am Vormittag machen Sie sich mit Gottlieb Daimler auf die Spurensuche an die Orte seiner Kindheit: Vom Marktplatz führt Sie der Visionär zur früheren Lateinschule und zur imposanten Evangelischen Stadtkirche, in der er getauft und konfirmiert wurde. Zum Abschluss besuchen wir gemeinsam sein Geburtshaus. Lernen Sie auf kurzweilige Weise die idyllische Geburtsstadt Gottlieb Daimlers kennen, der mit seiner Erfindung die Welt veränderte. Anschließend Besuch im Stadtmuseum - Das Gedächtnis Schorndorfs.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen steht am Nachmittag der Besuch der Schorndorfer Genussmanufaktur zum Thema "Die Geschichte des Senfes" auf dem Programm. Im mittelalterlichen Gewölbekeller der Remstaler Senfmanufaktur erfahren Sie Wissenswertes über Herkunft, Geschichte, Anbau und Herstellung von Senf. Im Anschluss probieren Sie die hochwertigen Senfspezialitäten und erfahren, wie vielfältig Senf verwendet werden kann. Außerdem werden Sie noch weitere genussvolle Spezialitäten entdecken. Lassen Sie sich überraschen!

Anmeldeschluss: 23. März

**Nähere Infos zu den einzelnen Kursen
finden Sie auf www.vhs-nattheim.de
und auf der Facebook-Seite
www.facebook.com/vhsnattheim**

Aktuelles

Vandalismus auf dem Talsportplatz – Zeugen gesucht!

Erst jetzt wurde festgestellt, dass bereits Ende Februar 2018 der Sportplatz im Tal verbotenerweise mit einem Pkw befahren wurde. Der oder die Täter haben dabei den Platz kreisförmig befahren und dabei die Grasnarbe teilweise mutwillig zerstört. Der Platz, der ehrenamtlich gepflegt wird, wird jetzt in der beginnenden Freiluftsaison von den Fußballern als Trainingsplatz genutzt.

Wir bitten Personen, die diese Sachbeschädigung beobachtet haben sich beim 1. Vorsitzenden der TSG Nattheim, Tel. 07321/72708 zu melden.



Waldgenossenschaft Auernheim

Auflegung der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung für das FWJ 2017 ist abgeschlossen und liegt von heute ab eine Woche lang beim Vorstand Fridolin Baum zur Einsichtnahme für die Mitglieder auf.

Einladung zur Generalversammlung

Am **Freitag, den 23. März** findet im Gasthaus zur „Kanne“ in Auernheim die ordentliche Generalversammlung der Waldgenossenschaft Auernheim statt.

Beginn ist um 19.30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Jahresrechnung und Bilanz für das FWJ 2017
4. Entlastung vom Vorstand, Ausschuss und Rechner
5. Kultur- und Nutzungsplan für das FW 2018
 - Bericht des Forstamtsrats P. Hecht
6. Kartellverfahren/Forsttechnische Betreuung
 - Bericht des Forstdirektors Dr. Untheim
7. Verschiedenes
 - Waldwegebau

Zu Beginn der Versammlung wird wieder Holzgeld ausbezahlt. Brennholzschuldsigkeiten werden dabei in Abzug gebracht.

Es ergeht an alle Mitglieder herzliche Einladung.

Fridolin Baum
Vorstand

Landratsamt Heidenheim Beratungstage der Kontaktstelle Frau und Beruf in Heidenheim

Die Beratungstage der beim Landratsamt Heidenheim angesiedelten Kontaktstelle Frau und Beruf bieten Frauen in Einzelgesprächen eine individuelle Orientierungsberatung zu allen beruflichen Themen, insbesondere zum Wiedereinstieg nach der Familienphase, zur Aus- und Weiterbildung, zur beruflichen Umorientierung und zur Existenzgründung. Die Beratungsgespräche sind vertraulich und kostenfrei.

Die nächsten Beratungstermine der Kontaktstelle Frau und Beruf in Heidenheim sind am **Mittwoch, 14. März**, von 12 bis 16 Uhr und **Mittwoch, 21. März**, von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Bergstraße 36.

Anmeldung und Informationen bei der Kontaktstelle Frau und Beruf, Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr, Tel. 07321/321-2558, E-Mail: frau-und-beruf@landkreis-heidenheim.de.

Landratsamt Heidenheim Veranstaltungen rund um den Internationalen Frauentag am 8. März

Am Internationalen Frauentag (8. März 2018) machen Frauen in vielen Ländern auf die noch immer ausstehende Gleichstellung in politischer, sozialer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Sicht aufmerksam. Auch im Landkreis Heidenheim wird es wieder zahlreiche Aktionen und Veranstaltungen rund um den Frauentag geben.

Am **Samstag, 10. März**, folgt eine Veranstaltung des Teams vom Frühstückstreffen in Giengen. In der Walter-Schmid-Halle referiert Petra Hahn-Lütjen von 8.45 bis 11.00 Uhr zum Thema „Ein Erster-Hilfe-Koffer für die Seele, bitte“.

Ebenfalls an diesem Tag feiern die DGB-Frauen ihren traditionellen Frauentag ab 14.30 Uhr in der Kulturmulde des Werkgymnasiums. Zum diesjährigen Thema „Wir verändern“ referiert Inge Goerlich von der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) Baden-Württemberg. Die Feier wird musikalisch umrahmt von „You'n' Me“.

Den Abschluss bildet in diesem Jahr das faire Frühstück im Haus der evangelischen Kirche, Bahnhofstraße 33 in Heidenheim, am **Mittwoch, 14. März**, zwischen 9.00 und 11.00 Uhr. Veranstalter sind das Haus der Familie, der Verein Partnerschaft 3. Welt sowie die Evangelische und Katholische Erwachsenenbildung. Melly Baumann wird ihr Projekt „pakilia“ vorstellen, mit dem selbständige Silberschmiedinnen in Mexiko unterstützt werden.

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung bei den jeweiligen Veranstaltern erforderlich. Weitere Informationen und die Kontaktdaten der Ansprechpersonen sind bei der Gleichstellungsbeauftragten Susanne Dandl unter Tel. 07321/321-2559 erhältlich.

Die Wohnberatung informiert:



Tipp 1: Beleuchtung

Wenn die Sehkraft nachlässt, ist es sinnvoll alle Räume im Haus oder der Wohnung hell und blendfrei auszuleuchten. Dadurch wird die Orientierung erhöht und gleichzeitig die Verletzungs- und Sturzgefahr gemindert.

Viel Komfort und auch Sicherheit bietet in diesem Zusammenhang eine Beleuchtung, die an Bewegungsmelder gekoppelt ist, so muss das Licht nicht immer ein und ausgeschaltet werden.

Alternativ dazu gibt es auch die Möglichkeit in der Wohnung Orientierungslichter mit Bewegungssensoren anzubringen, um sich auch nachts sicher in der Wohnung bewegen zu können. Diese Lichter gibt es auch bereits komfortabel für die Steckdose, so kann nachts jeder Raum der betreten wird ausgeleuchtet werden.

Damit zum Beispiel Hindernisse rechtzeitig erkannt werden, sollte auch der Bereich vor der Wohnungstür gut beleuchtet sein. Auch hier kann wieder ein Bewegungsmelder gut eingesetzt werden, damit das Licht nur im Bedarfsfalle leuchtet.

Weitere Hinweise oder eine persönliche und individuelle Beratung erhalten Sie kostenlos, neutral und unverbindlich durch die Wohnberatung des Landkreises.

Kontaktvereinbarungen über den Kreisseniorerrat Heidenheim unter Tel. Nr. 07323/5372

Die Wohnberatung wird unterstützt aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung!

Kreisabfallwirtschaftsbetrieb wirbt für Mehrwegbecher als Coffee togo Einwegbecher –nein danke!



Mit Infoständen zur Abfallvermeidung sollen die Einwohner des Landkreises ermuntert werden, Mehrwegbecher zu nutzen statt kurzerhand Coffee togo Einwegbecher zu kaufen. Werden doch mit dem Einsatz von Mehrwegbechern wertvolle Ressourcen eingespart und unnötige Abfallberge vermieden. Laut Deutscher Umwelthilfe werden in Deutschland jährlich 2,8 Milliarden Pappbecher verkauft. Dabei kommen diese Einwegbecher nur etwa 15 Minuten zum Einsatz. Jährlich fallen rund 40 000 Tonnen Müll wegen dieser Coffee togo Becher an. Aufeinander gestellt würden diese verbrauchten Einwegbecher sieben Mal die Erde umrunden. Und schließlich verschmutzen diese oftmals achtlos weggeworfenen Becher Straßen, öffentlichen Plätze oder Wald und Wiese.

Wer verantwortungsvoll mit knappen Ressourcen umgehen will, sollte Produkte mit wenig oder ganz ohne Verpackungen kaufen. Oder eben auf Mehrwegverpackungen achten. Denn bereits heute verbrauchen wir weltweit 1,5 Mal mehr Ressourcen, als die Erde regenerieren kann. Der Trend hin zu immer mehr Verpackungen, Einwegprodukten und nicht wiederverwendbaren oder recyclingfähigen, aber ressourcenintensiven Produkten bleibt ungebrochen.

Gemeinsam mit einigen Bäckereien im Landkreis hat der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb eine Mehrwegbecher-Aktion gestartet. Seither werden mitgebrachte Kaffeebecher in verschiedenen Bäckereien/Cafés befüllt. Oder ein Tauschservice – gebrauchter gegen sauberen Mehrwegbecher – angeboten. Teilweise bekommt der Kunde den Kaffee etwas günstiger, wenn dieser seinen eigenen Becher mitbringt.

„Unser gemeinsames Ziel ist es, Kunden eine Alternative zu den massenhaft verkauften Einwegbechern zu bieten. Und ökologisch vertretbare Mehrwegbecher in Umlauf zu bringen. Auf diesem Weg können wir gezielt gegensteuern. Also etwas dagegen tun, dass immer mehr zerknüllte Pappbecher als Abfall in Straßengräben, Gehwegen und auf öffentlichen Plätzen herumliegen. Überflüssigen Müll zu vermeiden und mit wertvollen Rohstoffen sparsam zu wirtschaften, dafür setzt sich der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb mit seinen Partnern ein. Und um noch mehr Kunden zu ermuntern, einen Mehrwegbecher zu nutzen, haben wir eine Web-App entwickelt, die über einen QR-Code zu erreichen ist. Dort kann der Kunde einsehen, welche Bäckerei oder welches Café in seiner Umgebung zu welchen Konditionen einen Mehrwegbecher befüllt“, betont Betriebsleiter Wolfgang Forner.

2.) Viehhaltende Betriebe, denen im Bezugsjahr außerhalb des Betriebs anfallender Wirtschaftsdünger zugeführt wird. Wobei ein viehhaltender Betrieb von der Verpflichtung befreit ist, wenn er einen Nährstoffanfall aus Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft von nicht mehr als 750 kg Stickstoff aus dem eigenem Betrieb aufweist und nicht mehr als 750 kg Stickstoff aufnimmt.

3.) Betriebe, die eine Biogasanlage unterhalten und dadurch in einem funktionalen Zusammenhang mit Betrieben, die unter 1.) und 2.) fallen, stehen, wenn dem Betrieb im Bezugsjahr aus diesem Betrieb oder außerhalb des Betriebs anfallender Wirtschaftsdünger von mehr als 750 kg N/Jahr zugeführt wird.

Zur Erstellung der Stoffstrombilanz muss Folgendes aufzeichnet werden:

- Die Nährstoffzufuhr in den Betrieb über Düngemittel, den Zukauf von Futtermitteln, den Zukauf von Saat- und Pflanzgut, sowie über den Zukauf von Tieren mit Anzahl und Gewicht. Leguminosen auf Acker- und Grünland sind ebenfalls zu berücksichtigen, da diese auch Stickstoff in den Betriebskreislauf einbringen.
- Die Nährstoffabfuhr aus dem Betrieb über die Abgabe von tierischen und pflanzlichen Erzeugnissen, über Dungabgabe, den Verkauf von Futtermitteln, Saat- und Pflanzgut, sowie dem Abgang von Tieren mit Anzahl und Gewicht.

Die Zu- und Abfuhr wird bilanziert, der zulässige Bilanzwert liegt bei 175 kg Stickstoff je Hektar und Jahr. Der Bilanzzeitraum muss dem des Nährstoffvergleiches entsprechen. Aufzeichnungen über Zu- und Abfuhr sind quartalsweise zu führen. Die Stoffstrombilanz ist binnen sechs Monaten nach Ende des Bilanzzeitraumes zu erstellen.

Ein offizielles EDV Programm zur Erstellung der Stoffstrombilanz ist noch nicht verfügbar. Zur Orientierung kann das bei der Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft und der ländlichen Räume (LEL) zur Verfügung stehende Programm zur Erstellung einer Hoftorbilanz herangezogen werden.

Ortsbücherei Nattheim

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 9.30 bis 12.30 Uhr

Tel. 07321/979413
www.nattheim.de



Was die Landwirte interessiert

Landwirtschaft: Veranstaltung zur Stoffstrombilanz abgesagt

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamtes Heidenheim muss die Veranstaltung zur „Anwendung der Stoffstrombilanz“ am Dienstag, 13. März, in der Schwenkkantine aufgrund noch fehlender Informationen zu Detailfragen der Verordnung absagen. Über einen Ersatztermin wird zu gegebener Zeit informiert.

Die Stoffstromverordnung gilt seit dem 1. Januar 2018 für:

1.) Betriebe, mit einer Tierbesatzdichte von jeweils mehr als 2,5 Großvieheinheiten je Hektar und mehr als 50 Großvieheinheiten je Betrieb oder mehr als 2,5 Großvieheinheiten je Hektar und mehr als 30 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche.

Kirchliche Nachrichten

Neuapostolische Kirche Nattheim



Gemeindevorsteher Uwe Schmuck,
Narzissenweg 19, 89522 Heidenheim-Oggenhausen.
Telefon 07321/73523, mail uschmuck@t-online.de

Gäste sind herzlich willkommen

Sonntag, 11. März
9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 14. März
20.00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksevangelist Ulrich Mäck

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Nattheim



Evang. Pfarramt Nattheim-Ost – Fleinheim-Dischingen
Pfr. Bernhard Philipp
Alleestraße 40, 89564 Nattheim
Tel. 07321/71237, Fax 07321/71965
E-Mail: pfarramt.nattheim-ost-fleinheim-dischingen@elkw.de

Sprechzeiten:
Di. 17.00 – 19.00 Uhr; Do. 9.30 – 11.30 Uhr, sonst nach Vereinbarung

Evang. Pfarramt Oggenhausen - Nattheim-West
Pfr. Hannes Jäkle
Tel. 07321/72939, Fax 07321/349486

E-Mail: pfarramt.oggenhausen-nattheim-west@elkw.de
Sprechzeit (im Bonhoeffer-Gemeindehaus):
Dienstag 15.00 – 16.00 Uhr, sonst nach Vereinbarung

Diakonin Virginia Klumpp
E-Mail: vk.gemeindediakonin@gmail.com; Tel. 07321/921656

Gemeindebüro
Tel. 07321/71237, Fax 07321/71965
E-Mail: pfarramt.nattheim-ost-fleinheim-dischingen@elkw.de
Öffnungszeiten des Gemeindebüros:
Mo, Do. u. Fr. 9:30 Uhr – 11:30 Uhr; Di. 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Vikar Philipp Gurski Tel. 07321 / 3051330

Wochenspruch:

**Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt,
bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.**
Johannes 12,24

Freitag 18:30 Uhr	9. März Abendgebet in der Passionszeit, Evang. Kirche Oggenhausen Trainee: Fr., 09. - So., 11. März – Übernachtung in Stetten „Methoden für Andachten“
Sonntag 10:30 Uhr	11. März Gottesdienst mit Taufe von Elias Nusser (Vikar Philipp Gurski)
Mittwoch 09:30 Uhr	14. März Krabbelgruppe "Hallo Kinder", Bonhoeffer-Gemeindehaus
19:30 Uhr	Sitzung des Kirchengemeinderats, Bonhoeffer-Gemeindehaus
19:30 Uhr	Trainee, Evang. Gemeindehaus Oggenhausen
Donnerstag 16:30 Uhr	15. März Jungschar, Bonhoeffer-Gemeindehaus
Freitag 18:30 Uhr	16. März Abendgebet. in der Passionszeit, Evang. Kirche Oggenhausen
Samstag	17. März Trainee: POWERDAY „Impulstag für ehrenamtliche Mitarbeiter“
Sonntag 10:30 Uhr	18. März Zentraler Konfirmandengottesdienst mit Abend- mahl, gestaltet von den Konfirmandinnen und Konfirmanden der Gesamtkirchengemeinde Härtsfeld Süd. Eine Musikgruppe mit Tobias Weber begleitet den Gottesdienst musikalisch.

Evangelische Kirchengemeinde Fleinheim-Dischingen



Evang. Pfarramt Nattheim-Ost – Fleinheim-Dischingen
Pfr. Bernhard Philipp
Alleestraße 40, 89564 Nattheim
Tel. 07321/71237, Fax 07321/71965

E-Mail: pfarramt.nattheim-ost-fleinheim-dischingen@elkw.de
Sprechzeiten:
Dienstag 17.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag 9.30 – 11.30 Uhr, sonst nach Vereinbarung

Diakonin Virginia Klumpp
E-Mail: vk.gemeindediakonin@gmail.com; Tel. 07321/921656

Gemeindebüro
Tel. 07321/71237, Fax 07321/71965
E-Mail: pfarramt.nattheim-ost-fleinheim-dischingen@elkw.de
Öffnungszeiten des Gemeindebüros:
Mo, Do. u. Fr. 9:30 Uhr – 11:30 Uhr; Di. 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Vikar Philipp Gurski Tel. 07321 / 3051330

Freitag 18:30 Uhr	9. März Abendgebet in der Passionszeit, Evang. Kirche Oggenhausen
Sonntag 09:30 Uhr	11. März Gottesdienst (Pfrin. Daniela Jäkle), Petruskirche
Mittwoch 09:30 Uhr	14. März Krabbelgruppe "Hallo Kinder", Bonhoeffer-Gemeindehaus
Donnerstag 20:00 Uhr	15. März Sitzung des Kirchengemeinderats, Dorfgemeinschaftshaus Fleinheim
Freitag 18:30 Uhr	16. März Abendgebet in der Passionszeit, Evang. Kirche Oggenhausen
Sonntag 10:30 Uhr	18. März Zentraler Konfirmandengottesdienst mit Abend- mahl, gestaltet von den Konfirmandinnen und Konfirmanden der Gesamtkirchengemeinde Härtsfeld Süd. Eine Musikgruppe mit Tobias Weber begleitet den Gottesdienst musikalisch.

Gemeinsame Nachrichten der Evangelischen Kirchengemeinden

Abendgebet in der Passionszeit
GEBET – STILLE – GEMEINSAMES SINGEN –
INNE HALTEN – SICH ANSPRECHEN LASSEN
Herzliche Einladung
am Freitag, 9. März, 16. März, 23. März
jeweils um 18.30 Uhr in der
Evang. Kirche in Oggenhausen

Sitzung des Kirchengemeinderates Nattheim

Zu seiner nächsten Sitzung trifft sich der Kirchengemeinderat
Nattheim am **Mittwoch, 14. März**, um 19.30 Uhr, im Bonhoeffer-
Gemeindehaus mit folgender

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Andacht
3. Protokoll und Ergebnissicherung
4. Winterkirche Zeitraum ab 2019 (Beschluss)
5. Kirchenpflege: Opferumwidmung 09.09 auf 23.09.
(Beschluss), Info Bonus
6. Predigtvorgespräch zum Predigttext vom Karfreitag 30.03.
7. Projekt Bibel entdecken (Joachim Saretz)

**Ökumenische
Telefonseelsorge**
0 800 / 111 0 111
und 111 0 222

- 8. Info aus dem Runden Tisch
 - 9. Dienste bei den Konfirmationen 06.05. und 13.05.
 - 10. Termine
 - 11. Verschiedenes
- Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an. Zum öffentlichen Teil sind Zuhörer herzlich eingeladen.

Sitzung des Kirchengemeinderates Fleinheim-Dischingen

Zu seiner nächsten Sitzung trifft sich der Kirchengemeinderat Fleinheim-Dischingen am **Donnerstag, 15. März**, um 20.00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus. Die Tagesordnung kann dem Schaukasten vor der Kirche entnommen werden.
Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an. Zum öffentlichen Teil sind Zuhörer herzlich eingeladen.

VORANKÜNDIGUNG: „WASSER und HUNGERSNOT“

Dies ist das Thema, das sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden des aktuellen Jahrgangs ausgesucht haben, um ihren gemeinsamen Gottesdienst vorzubereiten und zu gestalten. Im Gottesdienst feiern wir auch gemeinsam das Abendmahl. Sie alle sind herzlich eingeladen zu diesem Konfirmanden-Abendmahlsgottesdienst am **Sonntag, 18. März** um 10.30 Uhr in der Martinskirche Nattheim.

Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu Nattheim



Pfarrbüro:
Gartenstr. 31, 89564 Nattheim,
Tel. 07321-71216, Fax 07321/73490
E-Mail: kath.pfarrbuero-nattheim@t-online.de
E-Mail: bernd.hensinger@t-online.de
Tel. 07327-391
<http://www.herz-jesu-nattheim.de>
Öffnungszeiten:
Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag und Freitag 9.00 – 11.00 Uhr
Pfarramtssekretärin: Bettina Schöne-Kotulla
Sprechzeit Pfarrer Bernd Hensinger
Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr

Samstag, 18.30 Uhr	10. März Eucharistiefeier	- St. Josefs-Kirche
Sonntag, 10.30 Uhr	11. März Eucharistiefeier (+ Josef u. Agathe Häfele, + Maria Lewandowski, + Karin Rommel)	- Herz-Jesu-Kirche
Dienstag, 09.00 Uhr	13. März Rosenkranz	- St. Josefs-Kirche
Donnerstag, 09.00 Uhr 09.30 Uhr 16.30 Uhr	15. März Rosenkranz Eucharistiefeier Gottesdienst und Krankenkommunion	- Bischof-Sproll-Haus - Bischof-Sproll-Haus - Haus Regenbogen
Samstag, 18.30 Uhr	17. März Bußfeier	- St. Josefs-Kirche
Sonntag, 10.30 Uhr 11.30 Uhr 19.00 Uhr	18. März Eucharistiefeier (+ Verstorbene der Familien Rett und Rupp) Tauffeier von Jule Malou Hinderberger Bußfeier	- Herz-Jesu-Kirche - Herz-Jesu-Kirche

Katholische Kirchengemeinde St. Georg Auernheim



Pfarrbüro:
Gartenstr. 31, 89564 Nattheim,
Tel. 07321-71216, Fax 07321/73490
E-Mail: kath.pfarrbuero-auernheim@t-online.de
E-Mail: bernd.hensinger@t-online.de
<http://www.st-georg-auernheim.de>
Öffnungszeiten:
Dienstag 14.00 – 17.00 Uhr
Pfarramtssekretärin: Erika Göth
Sprechzeit Pfarrer Bernd Hensinger
Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr

Samstag, 18.30 Uhr	10. März Eucharistiefeier	- Maria im Stein in Steinweiler
Sonntag, 09.00 Uhr	11. März Eucharistiefeier	- St. Georgs-Kirche
Sonntag, 09.00 Uhr 17.30 Uhr	18. März Eucharistiefeier Bußfeier	- St. Georgs-Kirche - St. Georgs-Kirche

Gemeinsame Nachrichten der Katholischen Kirchengemeinden

Die Sprechstunde von Pfarrer Hensinger
im Pfarrbüro in Nattheim **entfällt am 13. März.**
Das Büro ist zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Der 3. Elternabend zur Erstkommunion 2018
ist am **Donnerstag, 15. März um 20.00 Uhr** im Bischof-Sproll-Haus in Nattheim im Untergeschoss.

**Vorankündigung:
Liturgische Nacht
vom 29. – 30. März in St. Georg Auernheim**
Eingeladen sind Jugendliche ab 14 Jahren.
Nähere Infos folgen.

MISEREOR-Sonntag
„Heute schon die Welt verändert?“ Wie bei uns, steht auch die aktuelle Fastenaktion der Kirche in Indien unter dieser Frage. Dort setzen sich die Partner von MISEREOR für ein gutes Leben der Menschen am Rande der Gesellschaft ein: Auf dem Land suchen Sie nach Lösungen für die Versorgung mit sauberem Wasser. In den Armenvierteln der Städte tragen sie mit Bildungsangeboten für Kinder und Frauen und durch die Stärkung der Rechte der Arbeiter zu einem menschenwürdigen Leben bei. Wir sammeln in den Gottesdiensten am **17. und 18. März** Spenden für die Ärmsten der Armen. Machen Sie mit!

Bußfeiern vor Ostern
Allgemeine Bußfeiern finden statt:
am Sa. 17.03., um 18.30 Uhr in Ballmertshofen
am Sa. 17.03., um 18.30 Uhr in Oggenhausen
am So. 18.03., um 17.00 Uhr in Frickingen
am So. 18.03., um 17.30 Uhr in Auernheim
am So, 18.03., um 19.00 Uhr in Dischingen
am So. 18.03., um 19.00 Uhr in Nattheim
am Mi. 21.03., um 19.00 Uhr in Demmingen
am So. 25.03., um 17.30 Uhr in Dunstelingen
am So. 25.03., um 19.00 Uhr in Eglingen

Vereinsnachrichten



Turn- und Sportgemeinde Nattheim

Ausführliche Informationen unter www.tsg-nattheim.de



Fußball

Bezirksliga – TSG I

Mit dem Frühling kommt auch der Fußball wieder raus!

Zum Auftakt darf unsere TSG I zum SV Ebnat.

Achtung: Das Spiel findet auf dem Kunstrasen in Waldhausen statt.

Zum 17. Spieltag laden wir euch herzlich ein, die Mannschaft wieder zu unterstützen.

Kreisliga B – TSG II

Spielverlegung

Das Spiel gegen Eintracht Staufen wurde auf den 19. Mai verlegt.

Ergebnisse:

Turniersieg

der TSG E-Junioren in Asselfingen

Am vergangenen Samstag nahmen unsere E-Junioren am überregionalen Turnier des SV Asselfingen teil. Die TSG-Jungs kamen mit der Rundumbande sehr gut zurecht und konnten vor allem spielerisch und kämpferisch überzeugen. Am Ende blieb unsere Mannschaft im Modus jeder gegen jeden ungeschlagen und belegte mit nur einem Unentschieden und 20:3 Toren Platz 1.

Ergebnisse:

TSG – TSV Langenau	0:0
TSG – TSV Niederstotzingen	3:1
TSG – SGM Hohenm./Herm.	8:1
TSG – SV Lonsee	4:0
TSG – SV Oberelchingen	3:1
TSG – SGM Asselfing./Biss.	2:0

Im Einsatz waren:

Bastian Landgraf, Sven Prockl, Niklas Hahn, Colin Dumitra, Samuel Wiedenmann, Emilio Filippini und Julian Wiedenmann



Kegeln

Punktspiele:

Sonntag,	11. März
10.30 Uhr,	Bezirksliga U10 in Weidenstetten
	Verbandsliga Württemberg Ü50 Süd
13.00 Uhr,	TSG Bad Wurzach gegen TSG
	Auswärtsspiel

Ergebnisse:

TSG 1 - TG Biberach/Riß

7:1 (3265:3239)

Zu Gast auf der Halde begrüßte die 1. Garde der TSG den zweiten Tabellenplatz aus Biberach. Schlussendlich setzte sich die TSG mit ihrem Siegeswillen durch und schickte Biberach punktlos nach Hause.

Den Anfang für die TSG machten wiederum Peter Riek und Joachim Fremdt. Riek konnte in der Anfangsphase gut mit seinem Gegner mithalten. Doch leider zeigte die auskurierte Grippe noch Nachwirkungen, und so musste Riek den Tagesbesten mit 516 zu 574 ziehen lassen. Fremdt hingegen gewann seinen MP mit 3:1 Satzpunkten, musste sich aber im Gesamtergebnis mit 561 zu 562 geschlagen geben, weil sein Gegner im letzten Satz bundesligareife 173 Kegel kegelte.

Mit dem ersten Zwischenstand von 1 zu 1 Mannschaftspunkten und 59 Kegel Rückstand schickte man nun Kemal Özdemir und Andreas Kreft ins Rennen. Özdemir setzte sich in einem nervenaufreibenden Zweikampf mit 518 zu 507 Kegel und 2,5 zu 1,5 Sätzen schlussendlich durch. Die Zuschauer sahen vor allem im Abräumen viele Leichtsinnsfehler, und diese zerrten Mannschaftsführer Joachim Fremdt doch gewaltig an den Nerven. Mit 3:1 Satzpunkten und 560 zu 546 gewann Kreft den MP. Beide Nattheimer Kegler verkürzten den Vorsprung von Biberach auf 34 Kegel, und die TSG stand vor dem letzten Durchgang mit 3:1 nach MP in einer sehr guten Ausgangsposition.

Das Schlusspaar bildeten diesmal Thomas Sladek und Vinko Lovric. Sladek gewann mit 552 zu 529 und 3:1 SP seinen MP, und Lovric sicherte sich seinen MP mit 558 zu 521 Kegel und ebenfalls mit 3:1 SP. Somit gewann Nattheim verdientermaßen gegen den zweiten Tabellenplatz in der Oberliga.

Wie am vergangenen Spieltag war die Freude riesengroß, als die TSG den Tabellenführer besiegte und sich erhofft hatte die Punktedifferenz zum rettenden Tabellenplatz zu minimieren, doch leider brachten die gewonnen Punkte gegen Biberach auch wieder keine Verkürzung ein. Wie verhext gewannen alle Mannschaften im hinteren Drittel gegen ihre Gegner. Nattheim ist nun auf die Schützenhilfe von anderen Mannschaften in den letzten zwei Spieltagen angewiesen, um sich vom drohenden Abstieg zu retten.

TSG 2 - KV Neu-Ulm

4:4 (3104:3096)

Die zweite Mannschaft hatte sich mehr erhofft, doch mit einem Unentschieden ist sie mit einem blauen Auge davon gekommen.

Manfred Grös spielte 2:2 nach Sätzen unentschieden, verlor aber seinen MP wegen der schlechteren Kegelzahl von 509:534. Mitspieler Thomas Schön verlor ebenfalls seinen MP und zwar mit 1:3 SP und 506:516 Kegeln.

In der Mittelpaarung verlor Hartmut Ruoff gegen den Tagesbesten seinen MP mit 528:552 und 1:3 SP. Mannschaftsführer Alexander Schmid gewann den ersten MP für die TSG mit 3:1 SP und 514 zu 466 Kegeln.

Im Schlusspaar verlor auch leider Tobias Speier seinen MP mit 1:3:SP und 523:540 Kegeln. Boris Herceg gewann nicht nur seinen MP mit 3:1 SP und 524:488 Kegeln, sondern auch wichtige Kegel für die Gesamtkegelzahl. Bei einem Endstand von 2:4 nach MP für Neu-Ulm, konnte die Mannschaft mit den zwei Punkten für bessere Gesamtkegelzahl zu einem 4:4 -Unentschieden ausgleichen.

Bezirksliga U14:

TSG Nattheim - FV Burgberg

2:4 (1767:1899)

Im Nachholspiel gegen Burgberg verloren die Nachwuchskegler bei ausgeglichenen Mannschaftspunkten ihre Punkte über die Gesamtkegelzahl.

Am Anfang sah noch alles gut aus. Dominik Wöger mit 451 Kegel und Luca Kursawe mit 456 Kegel gewannen ihre Mannschaftspunkte und die jungen Wilden lagen in der Gesamtkegelzahl noch

Werden Sie **Mitglied**
in den
örtlichen Vereinen

mit 28 Kegel vorn. Doch dann schickte Burgberg ihre besten Kegler ins Spiel, und die Zwillingbrüder Robin und Jonas Burkhardt hatten keine Chance. Robin verlor mit 422 zu 527 Kegel und Jonas mit 438 zu 493 Kegel seinen MP.



Tischtennis

Ergebnisse:

3. Mannschaft SC Hermaringen III – TTC Victoria Härtsfeld 08 III 3:9

Zum ersten Mal in der Rückrunde konnten die Härtsfelder in Bestbesetzung antreten. Luisa Steinwinter war nach knapp 11 Monaten Pause zurück in der Mannschaft.

Die Härtsfelder begannen die Partie stark, führten nach den Doppeln mit 2:1. Dieter Wiedenmann und Philipp Skaruppe mussten sich dem Hermaringer Doppel 1 Gerhard Burkhardtmaier und Gerd Brezger 3:0 geschlagen geben. Besser lief es für Frank Eberhardt und Jan Bengelmann gegen Matthias Tabor und Anja Ott. Die beiden gewannen ihr Doppel deutlich mit 3:0. Ebenso taten es Gerhard Ritz und Martin Gebhart gegen Georg Meuser und Florian Ehrlinger.

Luisa Steinwinter musste sich im anschließenden Einzel gegen Gerhard Burkhardtmaier trotz guter Leistung mit 3:0 geschlagen geben. Im Spiel Gerd Brezger gegen Frank Eberhardt ging es unterdessen sehr knapp zu. Frank Eberhardt vergab im 4. Satz die Chance auf den 3:1-Sieg und musste in den entscheidenden 5. Satz, den er mit 11:7 für sich entscheiden konnte. 3:2 für die Härtsfelder zu diesem Zeitpunkt. Jan Bengelmann zeigte gegen Matthias Tabor ein starkes Spiel und gewann mit 3:0. Nicht ganz so deutlich verlief die Partie zwischen Georg Meuser und Dieter Wiedenmann. Nach einem 2:1-Satzrückstand konnte Dieter Wiedenmann das Spiel noch drehen und gewann mit 12:10 im 5. Satz gegen Georg Meuser.

Im hinteren Paarkreuz gewann Philipp Skaruppe deutlich mit 3:0 gegen Florian Ehrlinger. Ebenfalls mit 3:0 gewann Gerhard Ritz gegen Anja Ott. Mit einer 7:2-Führung im Rücken ging es in die zweite Runde der Einzel. Luisa Steinwinter musste gegen den starken Gerd Brezger die zweite Niederlage an diesem Tage hinnehmen. Deutlich besser lief es für Frank Eberhardt gegen Gerhard Burkhardtmaier. Nach einer starken Leistung und dem Glück auf seiner Seite siegte er in drei Sätzen gegen Gerhard Burkhardtmaier. Den Schlusspunkt setzte Dieter Wiedenmann, der sein zweites Einzel gegen Matthias Tabor mit 3:0 gewann und damit den 9:3-Auswärtssieg für die Härtsfelder besiegelt.

Nach diesem Sieg stehen die Härtsfelder vier Spieltage vor Saisonende auf dem 3. Tabellenplatz mit der Chance über die Relegation den zweiten Aufstieg in zwei Jahren zu feiern.

Jungen U18 SC Hermaringen II – TTC Victoria Härtsfeld 08 1:6

Es spielten: Feidengruber, Manuel (2,5); Bolsinger, Jan (1,5); Buck, Janik (1,5); Hoffmann, Dominik (0,5)

Mädchen U18 TTC Neunstadt – TTC Victoria Härtsfeld 08 7:3

Es spielten: Muhsinoglu, Aylin (0); Eberhardt, Marina (3); Cikos, Julia (0); Mende, Amelie (1)

Jungen U15 SV Neresheim – TTC Victoria Härtsfeld 08 10:0

Es spielten: Karpow, Michael (0); Dollansky, Bastian (0); Streifeneder, Robin (0)



Radsportverein Nattheim

Am **Sonntag, 11. März** bedienen Sie in der Radsporthalle
Anita und Gretel.

Der RSV freut sich auf Ihren Besuch.



Schwäbischer Albverein Nattheim

<http://nattheim.albverein.eu/>

Einladung: Film: Lonetal – Fenster in die Vergangenheit

Am **Freitag, 9. März** zeigt Helmut Hermann den 1-stündigen Film: Lonetal – Fenster in die Vergangenheit von Ulrich Lieber. Der filmische Streifzug reicht vom Ursprung der Lone in Urspring bis zur Mündung in die Hürbe. Sechs Höhlenplätze werden aufgesucht und wir erfahren einiges über die Herstellung der damaligen Steinwerkzeuge.

Beginn: 19.30 Uhr im Vereinsraum Alte Schule.

Eintritt frei!

Voranzeige: Senioren und Familiengruppe gemeinsam zum Fohlenhaus

Am **Sonntag, 18. März** treffen sich die Senioren gemeinsam mit der Familiengruppe um 13.30 Uhr vor der Wiesbühlschule zur Fahrt mit Pkw nach Neenstetten. Von dort wandern die Senioren unter Führung von Waltraud Hermann durch das Trutteltal ins Lonetal zum Fohlenhaus. (4 km). Die SAV-Zwerge mit ihren Eltern fahren weiter nach Bernstadt zum Wanderparkplatz im Lonetal und wandern unter Führung von Helmut Hermann im Lonetal bis zum Fohlenhaus. (2 km). Vom Fohlenhaus aus wandern wir ein Stück gemeinsam durch Märzenbecherfelder und dann zurück zum jeweiligen Ausgangspunkt. (4 km bzw. 2 km). Die Wanderstrecke für Familien ist auch für Kinderwagen geeignet. Zum Abschluss ist eine gemeinsame Abendeinkehr in Neenstetten vorgesehen.



Landfrauenverein Nattheim

Länger jung, gesund und fit – was versteht man unter „Superfood“

Was steckt drin, in so genannten Superfood-Nahrungsmitteln, wie wirken sie auf unseren Körper, bleibt man tatsächlich länger jung und fit? Da Frauen noch immer zum größten Teil für die Ernährung der Familie sorgen, ist es sinnvoll, sich mit den unterschiedlichsten Strömungen der Angebote auseinander zu setzen, um sich eine Entscheidungsgrundlage für den Alltag zu schaffen

Termin: **Dienstag, 13. März**
Referentin: Doris Maurer, Heilpraktikerin
Beginn: 18.30 Uhr
Ort: Vereinsraum, Alte Schule





Verein für Homöopathie und Lebenspflege

Jüngste Vorstandsspitze in der Vereinsgeschichte – Jahreshauptversammlung des Vereins für Homöopathie und Lebenspflege e. V.

Nach einem kurzen Rückblick auf die Veranstaltungen im Jahr 2017 und den Berichten des Kassierers und der Kassenprüfer wurde der Vorstand entlastet.

Zur Wahl standen der 2. Vorsitzende, Karlheinz Kuhn sowie die Kassenprüfer Rosa Schmickat und Alfred Stumpf. Karlheinz Kuhn stellte sich für sein Amt nicht mehr zur Verfügung. Mario Hopp dankte ihm für seinen langjährigen Einsatz für den Verein und ernannte ihn zum Ehrenmitglied. Kuhn ist nun schon seit 31 Jahren Vereinsmitglied und war 11 Jahre stellvertretender Vorsitzender im Verein.

Viele Gartenfeste wurden im Obstgarten „Kuhn“ abgehalten und gerne, auch von den Mitgliedern anderer Vereine, besucht.

Die 23-jährige Lena Karpf wurde zur 2. Vorsitzenden gewählt. Christian Schmid, 29 Jahre, unterstützt die Vereinsarbeit als Beiratsmitglied und wurde ebenfalls einstimmig gewählt.

Die Homöopathie wird auch bei der jüngeren Generation immer beliebter. Der Nattheimer Verein macht es vor, dass generationsübergreifend etwas gemeinsam entstehen kann.

Mario Hopp, 1. Vorsitzender, freut sich auf eine gute Teamarbeit mit dem neu gewählten Vorstand.

Öffentlicher Vortrag in Kooperation mit VHS Nattheim Vortrag „Homöopathische und anthroposophische Hausapotheke für die ganze Familie“

Termin: **Donnerstag, 22. März**

Referent: Dr. Andreas Laubersheimer, Heidenheim
Wiesbühlschule Nattheim, Musiksaal, 19.00 Uhr

Gäste €5,-

Krankwerden zu können, ja zu müssen, gehört zu uns Menschen dazu. „Die Gesundheit“ als festen und dauerhaften Zustand gibt es nicht. Gesundsein ist immer ein Prozess, in dem der Organismus in jedem Moment, in dem wir leben, das Krankwerden ausgleicht und Gesundheit schafft. Noch viel mehr gehört das Krankwerden zur Kindheit, in der bis zwölf Infekte pro Jahr keine Seltenheit ist. Die Infektabwehr muss sich erst bilden. Das kleine Kind „trainiert“ in diesen Jahren sein Immunsystem und bildet seine ganz eigene Gesundheit. Entscheidend bei diesem Vorgang ist, wie wir unsere Familie begleiten, wie wir diese Erkrankungen behandeln.

Wir wissen heute, dass es für eine nachhaltige Gesundheitsentwicklung von großem Vorteil ist, wenn wir beispielsweise auf Antibiotika verzichten können. Aber was kann man statt dessen tun? Hier geben uns die Homöopathie und die Anthroposophische Medizin, aber auch die alte „Hausmittel-Medizin“ viele Möglichkeiten an die Hand, um Krankheiten auf natürlichem Wege auszuheilen. In dem Vortrag sollen die wichtigsten Hausmittel und ihre Anwendung bei Beschwerden und Krankheiten geschildert und ausführlich besprochen werden.



v.l.n.r. neues Ehrenmitglied Karlheinz Kuhn, Beiratsmitglied Christian Schmid, 2. Vorsitzende Lena Karpf und 1. Vorsitzender Mario Hopp



VdK Nattheim

Ortsverband

Jahreshauptversammlung des VdK-Ortsverbands Nattheim

Anfangs würdigte Gert Zipser, stellvertretender Vorsitzender des VdK-Kreisverbands Heidenheim, die Arbeit der Ehrenamtlichen in Nattheim. Er wies auf die noch ausstehenden Entscheidungen der Regierungs-Koalition hin. Eine Bewertung kann erst später erfolgen. In der Sondierung vermisst der VdK einige Themen, Verbesserungen sind aber möglich – man soll sich auf die Grundwerte besinnen.

Der Kreisverband besteht aus 25 Ortsverbänden. Die Anzahl der Mitglieder hat sich in 5 Ortverbänden positiv und in den 20 anderen negativ entwickelt. Die Gesamtmitgliederanzahl ist im Kreis unter 5000 gesunken.

Der Vorsitzende Wolfgang Hable berichtete über die Aktivitäten des vergangenen Jahres wie z. B. der Teilnahme an der Kranzniederlegung am Volkstrauertag. Auf dem Programm standen auch Besuche bei Jubilaren, Teilnahme an Sitzungen des Kreisverbands, an Mitgliederversammlungen anderer Ortsverbände sowie Krankenbesuche.

Anschließend bedankte sich Bürgermeister Norbert Bereska in seinem Grußwort beim Ortsverband Nattheim für das geleistete Engagement und bei den Anwesenden. Bürgermeister Bereska findet es besonders erwähnenswert, dass sich der VdK regelmäßig an der Kranzniederlegung am Totensonntag beteiligt. Das Ehrenamt kommt der Gemeinde zugute.



v.l.n.r.: Wolfgang Hable, Gert Zipser, Georg Böhm, Hans Buck, Maria Mailänder, Günther Paschaweh, Maria Baß und Bürgermeister Norbert Bereska

Kassenführerin Rita Weiser konnte einen positiven Haushalt und eine ordnungsgemäß geführte Kasse vorweisen, was ihr vom Kassenprüfer Horst Schmickat bestätigt wurde.

Schriftführer Jürgen Skaruppe wies auf die wachsende Bedeutung des Internets hin, insbesondere auf die Homepage des Ortsverbands Nattheim. Diese erfreut sich zunehmender Beliebtheit, was an der Anzahl der Seitenaufrufe ablesbar ist. Auch findet sich im Blättle regelmäßig ein informativer Artikel des VdK.

In den Wahlen wurden der Vorsitzende Wolfgang Hable, die Kassiererinnen Rita Weiser sowie die Beisitzer Maria Binder und Thomas Maier wiedergewählt. Neu ins Amt wurde gewählt die Frauenbeauftragte Karla Hable und Günther Paschaweh als Kassenprüfer.

Für ihre **25-jährige Mitgliedschaft** wurden mit dem goldenem Treueabzeichen geehrt: Georg Böhm, Hans Buck, Maria Mailänder und Leontine Weber, für **10 Jahre** (silbernes Treueabzeichen): Maria Baß, Gabriele Bleckert, Walter Druschl, Eva Müller, Günther Paschaweh, Karin Riek und Gertrud Rupp.



Musikverein Nattheim

Harmonische Hauptversammlung beim Musikverein Nattheim

Höhepunkt des Jahres 2017 war die 3. CD-Produktion der Nattheimer Blasmusik.

Im Musikantentreff BreamaNest fand am 23. Februar die 148. Hauptversammlung des Musikvereins Nattheim statt.

Nach einer musikalischen Begrüßung ließ der 1. Vorsitzende Wilfried Hiller in seinem Bericht das Jahr Revue passieren. Es war ein sehr aktives und erfolgreiches Jahr, indem die Original Nattheimer Blasmusik unter der Leitung von Peter Schröppel ihren guten Namen wieder vielfach unter Beweis stellen konnte. Insgesamt wurden 38 öffentliche Auftritte bestritten, davon 7 Ständchen und 5 Beerdigungen bei Vereinsmitgliedern. Das erstmals durchgeführte Starkbierfest fand sehr großen Anklang und man entschloss sich dieses Fest künftig fest im Veranstaltungskalender zu etablieren. Am 19. und 21. Mai wirkte man beim 125-jährigen Jubiläum der Feuerwehr Nattheim mit. Sehr eindrucksvoll und gelungen war der große Zapfenstreich, der in Kooperation mit dem Spielmannszug Giengen durchgeführt wurde. Am 4. Juli folgte dann ein brillanter Auftritt beim 20. Landesmusikfestival in Horb am Neckar. An diesem Tag kam die böhmische Blasmusik nicht zu kurz und der Musikverein Nattheim war als einzige Blaskapelle des Landkreises Heidenheim vertreten. Weiter folgten im Juli und August Auftritte beim Nattheimer Breamahock, dem Musikantenfest in Staufen, dem Gartenfest in Wittislingen, dem Gartenfest in Fünfstetten, sowie dem Rosstag in Bartholomä. Eine Sommerpause fand im vergangenen Jahr nicht statt. Vom 14. August bis 16. September wurden im BreamaNest die einzelnen Registeraufnahmen für die neue CD durchgeführt. Dirigent Peter Schröppel war bei dieser Aufnahme als Dirigent, Tontechniker, Aufnahmeleiter, Musiker und Sänger tätig. Somit wurde die CD mit den Musikerinnen und Musikern nahezu komplett in Eigenregie produziert. Sehr erfreulich ist, dass die Vereinskasse durch die Produktionskosten nicht belastet wurde. Durch zahlreiche Sponsoren und den Arbeitseinsatz bei der Heidepflege konnten die Kosten komplett abgedeckt werden. Hiller bedankte sich an dieser Stelle nochmals bei allen Sponsoren, die zum Gelingen des Projekts beigetragen haben. Er schloss seinen Bericht mit der Bitte an die Vereinsmitglieder, auch in diesem Jahr wieder so tatkräftig mitzuarbeiten.

Schriftführer Reiner Theilacker berichtete über die Entwicklung der Mitgliederzahlen. Im vergangenen Jahr hatte man dabei traurigerweise 11 Todesfälle zu beklagen. Dadurch verringert sich die Mitgliederzahl auf 344 Mitglieder.

Kassiererinnen Hildegard Grupp bestätigte ebenfalls ein sehr erfolgreiches Vereinsjahr und berichtete, dass im Januar 2018 bereits die letzten fremdbezogenen Privatdarlehen komplett zurückgezahlt werden konnten. Durch die Kassenprüfung wurde eine tadellose Führung der Kasse bestätigt.

Sehr zufrieden ist Dirigent Peter Schröppel mit der derzeitigen Besetzung sowie dem Leistungsstand der Kapelle. Mit 32 Musikerinnen und Musikern ist man in allen Registern sehr gut aufgestellt. Er bedankte sich für die hervorragende Mitarbeit und gute Kameradschaft bei der CD-Produktion. Die Qualität dieser CD ist für einen normalen Musikverein nicht alltäglich und man kann mit dem Ergebnis sehr zufrieden sein.

Der Bericht des Materialverwalters Tobias Grupp fiel ebenfalls positiv aus. Außer einer Tuba, die lange Zeit nicht benutzt wurde und nun für einen Musiker in Ausbildung benötigt wird, fielen im Jahr 2017 keine größeren Reparaturen an.

Jugendleiterin Vera Grandy berichtete von der gemeinsamen Jugendkapelle der Vereine Großkuchen und Nattheim. Die musikalische Qualität hat sich enorm gesteigert. Nach 6-jähriger Tätigkeit und reichlichen Überlegungen entschloss sie sich, ihre Tätigkeit als Jugenddirigentin und Jugendleiterin in neue Hände zu geben. Mit Melanie Holly aus Großkuchen wurde am 3. Januar 2018 eine Nachfolgerin als Jugenddirigentin gefunden.

Der 2. Vorsitzende Tim Vogelmann bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern für ihren beachtlichen und unermüdlichen Einsatz. Weiterer Dank richtete sich auch an seinen Amtskollegen sowie die Mitglieder des Ausschusses.

Im Anschluss nahm der stellvertretende Bürgermeister Günther Paschaweh die Entlastungen der Kassiererinnen sowie der gesamten Vorstandschaft vor. Er lobte die enorme Leistung, die im Verein erbracht wird und wünschte auch im Jahr 2018 viel Erfolg.

Bei den Wahlen wurde Carolin Theilacker einstimmig zur neuen Jugendleiterin gewählt. Als Nachfolgerin, für den seit fast 25 Jahren tätigen Altbürgermeister Walter Henle, wurde Gisela Wiedemann zur passiven Beisitzerin ebenfalls einstimmig gewählt.

Abschließend bedankte sich Wilfried Hiller bei allen Anwesenden für den Besuch. Er sieht der Zukunft des Vereins mit gutem Gewissen entgegen, nicht zuletzt aufgrund der positiven Berichte und der guten Kameradschaft. Traditionell wurde die harmonische Hauptversammlung mit schwungvollen Weisen der Kapelle beendet.



Obst- und Gartenbauverein

Nattheim u. Fleinheim

Vortrag: Standortgerechte Staudenverwendung im Hausgarten – ein Beitrag zu mehr Artenvielfalt vor der Haustür

am **Freitag, 9. März**, 19.30 Uhr, Radsportheim

Referent: Georg Krause (Dipl.-Biol.), Grünplaner und Umweltbeauftragter der Stadt Donzdorf

Ausdauernde Staudenpflanzungen sind eine wertvolle und attraktive Alternative zu klassischen Wechselblühpflanzen im Hausgarten. Bei standortgerechter Pflanzenauswahl können Staudenbeete deutlich pflegeleichter als konventionelle Blumenrabatten sein und überraschen das ganze Jahr über mit ständig wechselnden Blühaspekten. Daneben bieten Blütenstauden Nahrung und Lebensraum für unzählige Tierarten, welche in unserer intensiv genutzten Kulturlandschaft selten geworden sind.

Anhand von praktischen Beispielen werden die unterschiedlichen Gartenstandorte ebenso vorgestellt wie die jeweils besonders geeigneten und bewährten Staudenschönheiten sowie deren fachgerechte Pflege. Daneben gibt es praktische Tipps zur erfolgreichen Anlage von Wildblumenwiesen im heimischen Garten.

Baumschnittunterweisung

Bei tollstem Wetter mit Sonnenschein gab der OGV Nattheim wieder interessierten Mitgliedern und Bürger/-innen die Gelegenheit sich von den Fachwarten den ordnungsgemäßen Baumschnitt zeigen zu lassen, teilweise auch selbst an den Streuobstbeständen der Gemeinde zu probieren. Diese gelebte Praxis bringt für die Eigenumsetzung den besten Erfolg, da die Fachwarte jegliche Fragen im Tun direkt beantworten können. Der eigene Baumbestand kann damit selbst gepflegt werden.

Neu an diesem Tag war, auf Kinder- und Jugendalter einzugehen. Unter Leitung von Resi Discher, unterstützt durch die Fachwarte und Vereinsmitglieder/-innen, wurde ab 14.30 Uhr den Kindern und Jugendlichen der Obstbaum selbst sowie der Sinn der Baumpflege erklärt. Nach Einführung durften die Jugendlichen selbst schneiden und sägen. Unterstützt wurden die Jugendlichen von Fachwarte und Vereinsmitglieder. Teile des Baumschnittes wurden direkt in der abschließenden Bastelaktion gekonnt verarbeitet.

Eine tolle Aktion der Vereinsjugendarbeit, welche in Kürze mit Osterbasteln fortgesetzt werden soll.

Am kommenden **Samstag, 10. März** um 13.30 Uhr geht die Baumschnittunterweisung in **Fleinheim** weiter. Treffpunkt an der Turnhalle. Bitte Scheren/Sägen und ggfls. Leiter mitbringen.



Vorankündigung!!!

Einladung zum Frühlings- und Osterbasteln für Kinder, Schüler und Erwachsene

Frische Trends, neue Ideen und die schönsten Frühlingsdekors für drinnen & draußen:

am Freitag, 16. März, 14.00 bis ca. 18.00 Uhr

Treffpunkt: **Wiesbühltschule** (die Räumlichkeit ist vor Ort beschildert)

(Einladung siehe *Wiesbühltschule*)



Liederkranz Nattheim 1840 e.V.

Hauptversammlung Liederkranz Nattheim

Zur 178. Hauptversammlung begrüßte der 1. Vorsitzende Rolf Häußler alle anwesenden Mitglieder. Besonders erfreut war er über den Besuch der stellv. Bürgermeisterin Ulrike Schlumberger.

Zu Beginn gedachte die Versammlung der Verstorbenen im vergangenen Jahr.

Nach den geschäftsmäßigen Regularien, stellte Kassiererin Ulrike Ebner den Kassenbericht des Jahres 2017 vor. Dieser fiel sehr zufriedenstellend aus. Rolf Häußler bedankte sich bei ihr für die souveräne und gewissenhafte Abwicklung der Finanzen im vergangenen Jahr. Positiv bemerkbar sind wieder die Mitgliederzugänge im letzten Jahr, die sich natürlich auf die Finanzentwicklung positiv auswirken.

Rolf Häußler stellt jedoch in diesem Zusammenhang fest, dass die Beitragseinnahmen nicht die laufenden finanziellen Verpflichtungen des Vereins abdecken, so dass zusätzliche Einnahmen aus Veranstaltungen wie Breama-Hock und Weinfest dringend notwendig sind.

Der Bericht für die CHORallen wird von Sandra Lehner erstattet. Sie ging zunächst auf alle Veranstaltungen ein, bei denen der Chor mitgewirkt hat. Die Resonanz in der Öffentlichkeit war bei allen Auftritten sehr gut, so dass sich die Sängerinnen mit viel Elan an neue Herausforderungen wagen wollen. Lobenswert war für Sandra Lehner auch die Tatsache, dass viele Aufgaben innerhalb des Chores auf mehrere Schultern auf freiwilliger Basis verteilt werden konnten. Sie freute sich auch sehr über neue Sängerinnen, die immer wieder zu dem Chor stoßen. Vielleicht gelingt es doch noch, auch einige Männer zu begeistern. Ihr Dank gilt schließlich auch dem Chorleiter Harald Geisler, der in den letzten beiden Jahren eine sehr gute Formation geformt hat.

Chorleiter Harald Geisler war bei seinem Rückblick zufrieden mit den Chören. Insbesondere die Entwicklung der CHORallen sei sehr gut verlaufen. Er fordert dazu auf, weiter mit viel Engagement dabei zu sein und erhofft sich eine weiterhin gute Entwicklung dieser Chorformation. Er bittet alle um neue Ideen, die weiterhin Frische im Chorgeschehen bringen können und stellt einige Vorhaben beider Chöre für 2018 in Aussicht. Rolf Häußler bedankte sich bei Harald Geisler für sein unermüdliches Engagement im vergangenen Jahr.

Im Bericht der 2. Vorsitzenden Karin Datisman kam zum Ausdruck, dass es im Gemischten Chor im vergangenen Jahr sehr ruhig war. Neben den alljährlich wiederkehrenden Terminen in Kirche und Gemeinde ist besonders die Mitwirkung beim Jubiläum der Ev. Martinskirche erwähnenswert. Hier hat der Chor zusammen mit dem Kath. Kirchenchor die Jubiläumsfeier musikalisch mitgestaltet. Die CHORallen waren deutlich mehr in der Öffentlichkeit. Sie hatten einen guten Auftritt beim Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Nattheim, konnten sich beim Bezirkstag des Eugen-Jaekle-Chorverbandes sehr gut präsentieren, hatten wieder einen bemerkenswerten Auftritt beim Breamahock und konnten sich insbesondere auch beim Festival der Jungen Chöre zum ersten Mal außerhalb von Nattheim sehr gut vorstellen.

Rolf Häußler und Karin Datisman lobten diese Auftritte der CHORallen als ausgezeichnet und forderten die Sängerinnen auf, einfach so weiterzumachen.

Zum Schluss ihres Berichtes bedankte sich die 2. Vorsitzende bei allen, die in irgendeiner Form dazu beigetragen haben, dass auch das Jahr 2017 erfolgreich verlaufen ist.

Die stellv. Bürgermeisterin Ulrike Schlumberger bedankte sich beim Liederkranz für das Engagement in der Gemeinde und fordert den Verein dazu auf, den eingeschlagenen Weg mit Mut und Freude weiterzuführen, bevor sie die Entlastung für Kassiererin und Vorstand beantragte, die einstimmig erfolgte.

Turnusgemäß standen auch die Wahlen zum 1. Vorsitzenden und der Kassiererin an. Ulrike Ebner, die das Amt der Kassiererin seit vielen Jahren vorbildlich ausübt, wurde auf Vorschlag des Ausschusses einstimmig für vier weitere Jahre gewählt.

Etwas schwieriger gestaltete sich die Wahl des 1. Vorsitzenden, nachdem Rolf Häußler erklärt hat, für dieses Amt nach dreißig Jahren aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung zu stehen.

Rolf Häußler vertrat die Auffassung, dass von den CHORallen unbedingt jemand im engeren Vorstand vertreten sein muss. Nachdem auch hier ein geeigneter Vorschlag nicht vorlag, hat sich Rolf Häußler bereiterklärt, bis zu einer Lösung dieser Angelegenheit, das Amt als 1. Vorsitzender zunächst weiter auszuüben.

Es wird angestrebt ein mehrköpfiges Vorstandsteam zu bilden, das dann im Rahmen einer außerordentlichen Hauptversammlung gewählt werden soll. Dieser Vorschlag fand die fast einstimmige Zustimmung der Hauptversammlung.

Zum Abschluss der Versammlung gab Karin Datisman das Jahresprogramm für das Jahr 2018 bekannt. Neben vielen kleineren Veranstaltungen ist ein Adventskonzert geplant.

Außerdem wird der Chor bei dem Jubiläum des Schwäbischen Albvereins im Oktober mitwirken. Auch mit den "CHORallen" sind weitere Auftritte vorgesehen. Die Mitwirkung beim „Breamahock“ sowie das Weinfest im Ochsenstadel stehen ebenfalls wieder auf dem Programm. Das für Oktober geplante Konzert zusammen mit den Ramensteinern wird in das Frühjahr 2019 verschoben.

Wenn Sie bei uns mitsingen möchten:

Die Chorproben der „CHORallen“ sind **dienstags**, 18.30 Uhr und die Proben des Gemischten Chores auch dienstags ab 20.00 Uhr im Probelokal „Alte Schule“.

Wenn Sie dazu Fragen haben, rufen Sie uns doch einfach an:

Rolf Häußler, Tel. 07321/71641

Karin Datismann, Tel. 07321/3555229

Sandra Lehner, Tel. 07321/730177 (CHORalle)

Roswitha Angstenberger, Tel. 07321/315448 (CHORalle)



Motorradfreunde Härtsfeld

Diesen **Freitag und Sonntag** stehen *Andrea und Haggi Maier* hinter der Theke.

Ab Dienstag, 13. März sind nochmals *Andrea und Haggi Maier* für den Clubhausdienst zuständig.

Auernheim / Steinweiler



Sportverein Auernheim / Steinweiler

Einladung zur Hauptversammlung

Am **Freitag, den 9. März** findet um 20.00 Uhr im Vereinsheim am Sportplatz Eichert unsere ordentliche Hauptversammlung statt.

Hierzu laden wir alle Ehrenmitglieder, aktiven und passiven Mitglieder sowie die Gemeinde- und Ortschafträte und die Vertreter der örtlichen Vereine herzlich ein.



Obst- und Gartenbauverein

Auernheim/Steinweiler

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, 16. März um 20.00 Uhr im Gasthaus „Kanne“** in Auernheim statt.

Hierzu sind alle Mitglieder sehr herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Kassenbericht
4. Entlastung
5. Vortrag von Frau Liebrich-Krismann über Neophyten – gebietsfremde Pflanzen
6. Jahresprogramm 2018
7. Aussprache und Verschiedenes

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.



Heimatverein Steinweiler

Einladung zum Kaffeenachmittag

Am **Mittwoch, den 14. März**, laden wir ab 14.00 Uhr wieder alle Mitglieder und Freunde des Heimatvereins ganz herzlich nach Steinweiler ins Bürgerhaus ein und freuen uns mit all unseren Gästen bei Kaffee und Kuchen einen schönen Nachmittag in geselliger Runde verbringen zu dürfen.

Fleinheim



Sportfreunde Fleinheim

Ausführliche Informationen unter www.sportfreunde-fleinheim.de

88. Hauptversammlung der Sportfreunde Fleinheim

Bei der 88. Jahreshauptversammlung am 2. März in der Turnhalle Fleinheim konnte der erste Vorsitzende Thomas Ruprecht zahlreiche Mitglieder, Ehrenmitglieder, Bürgermeister Norbert Bereska sowie den Ortsvorsteher Wolfgang Hetzel begrüßen.

Nach der Totenehrung und Bekanntgabe der Tagesordnung wurde mit den Ehrungen der Sportabzeichen fortgefahren. Thomas Ruprecht konnte 19 Mitgliederinnen und Mitglieder, die im Jahr 2017 das Deutsche Sportabzeichen ablegten, diese überreichen (Bericht wird separat veröffentlicht).

Es folgte der Rechenschaftsbericht des ersten Vorstandes, indem er das Jahr Revue passieren ließ. Thomas Ruprecht verlas, dass es kein einfaches Jahr für die Sportfreunde Fleinheim war. Er dankte allen Helferinnen und Helfern, die den Sportverein im vergangenen Jahr unterstützten. Der Sportverein veranstaltete im Jahr 2017 die Maiwanderung mit anschließendem Hock, Bewirtung des Kinderfestes Fleinheim, das alljährliche Dorffest, das Adventsmärkte sowie die zweitägige Weihnachtsfeier.

Im Anschluss wurde der Bericht für die Jugendabteilung von Michael Joos, Fußballabteilung von Kurt Mayer und Gymnastikabteilung von Jennifer Joos vorgetragen. Der Bericht von Kassierer Rudolf Wilfing wurde durch Barbara Schaub vorgetragen und von der Kassenprüferin Saskia Bayer in einwandfreiem Zustand bescheinigt.

Die Entlastung der Vorstandschaft und des Kassierers wurde durch Bürgermeister Norbert Bereska vorgenommen. Er bedankte sich für die professionelle Darbietung der Hauptversammlung sowie die tollen Sportangebote des Sportvereins.

Die anstehende Wahl führte Barbara Schaub durch. Zur Wahl standen: 1. Vorsitzende/r, Kassierer, Passives Mitglied, Schriftführer/in, Mitgliederverwaltung, Jugendleitung sowie technische Leitung. Gewählt wurden: 1. Vorsitzender Thomas Ruprecht, Kassierer Daniel Pfitzer (ab November), Passives Mitglied Siegfried Baß, Mitgliederverwaltung Alexander Wagner, Jugendleitung Michael Joos. Das Amt des technischen Leiters sowie der Schriftführer/in bleiben vorerst unbesetzt. Im Amt bestätigt wurde Jennifer Joos Abteilungsleitung Gymnastik, Michael Baß, Andre Seeger, Thomas Ebner als stellvertretende Abteilungsleitung Fußball sowie stellvertretende Abteilungsleitung Jugend durch Isabell Fahrman.

Im Anschluss wurden langjährige Mitglieder geehrt:

Für 15 Jahre: Natalie Benz, Maximilian Euting, Lea-Sophie Joos, Annika Theilacker, Moritz Theilacker, Sarina Wagner, Ellen Weger.

Für 25 Jahre: Werner Benz, Mario Böck, Alexander Heinzlmann, Helga Kinzler, Markus Rieck.

Für 40 Jahre: Rolf Hauf, Frank Kramer, Michael Riek, Klaus Schwarz.



Die Geehrten
der Sportfreunde
Fleinheim.

Für 50 Jahre: Dieter Buckenhofer, Gerhard Kramer, Werner Wunder, Brigitte Mailänder, Erna Joos

Zum **Ehrenmitglied** wurden Erna Joos und Dieter Buckenhofer geehrt, zum Ehrenvorstand Werner Wunder und zum Ehrenvorsitzenden Gerhard Kramer.

Für 350 Spiele im Vereinstrikot wurden Michael Baß und David Majer geehrt.

Anträge gab es keine, so dass nach dem Verlesen der Termine die Versammlung mit der Vereinshymne Schwarz und Weiß beendet wurde. **(Bild oben)**



Fußball

Punktspiel:

Sonntag, 11. März

15.00 Uhr TSV Herbrechtingen gegen Spfr. Fleinheim
Bibrisstadion in Herbrechtingen

Bei der Hauptversammlung konnte Michael Baß für 350 Spiele von der Abteilungsleitung geehrt werden.



v.l.n.r.
Kurt Mayer,
Michael
Baß
und
Andre
Seeger



Gymnastik/Turnen

Übergabe der Sportabzeichen

Im Rahmen der 88. Hauptversammlung der Sportfreunde Fleinheim 1930 e.V. wurden die Deutschen Sportabzeichen von 2017 übergeben.

Das Deutsche Sportabzeichen ist das einzige Auszeichnungssystem außerhalb des Wettkampfsports, dass anhand der motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination, die persönliche Fitness überprüft.

Mit viel Schweiß und Mühe konnten die Fleinheimer Sportlerinnen und Sportler im vergangenen Jahr auf der Halde alle Disziplinen erfolgreich absolvieren.

Ein herzliches Dankeschön geht dabei an Susanne und Johannes Wolfensberger für die Durchführung der Sportabzeichen-Prüfungen.

Folgende Personen erhielten das vom Deutschen Olympischen Sportbund verliehene Abzeichen:

(siehe Foto nächste Seite)

Herausgeber: Bürgermeisteramt 89564 Nattheim, Telefon 07321/9784-0 und 9784-34, Fax 07321/9784-32, www.nattheim.de

Email: susanne.barth@nattheim.de

Verantwortlicher Redakteur: Bürgermeister Norbert Bereska oder sein Vertreter im Amt. Girokonten der "Nattheimer Nachrichten":

Kreissparkasse: BIC: SOLADES1HDH, IBAN: DE13 6325 0030 0000 8801 96
Heidenheimer Volksbank: BIC: GENODES1HDH,

IBAN: DE16 6329 0110 0154 8800 00. Das Bezugsgeld beträgt jährlich 30,00 Euro. Bestellungen beim Bürgermeisteramt Nattheim.

Druck: Altstetter Druck GmbH, 86660 Tapfheim,

Tel. 09070/90040 u. 90060, Telefax 09070/1040,

Anzeigenannahme: E-Mail: nattheim@altstetter.de

Redaktionsschluss jeweils montags, 16.00 Uhr.



Hinten v.l.n.r.: Sabine Joos (Gold Erwachsene), Alexandra Joos (Gold Erwachsene), Anja Joos (Gold Erwachsene), Renate Buckenhofer (Gold Erwachsene), Jennifer Joos (Silber Erwachsene), Anna Bayer (Silber Jugend), Selina Wagner (Gold Jugend), Sarah Böck (Silber Jugend)
Vorne v.l.n.r.: Bernd Joos (Gold Erwachsene), Arnold Lanzinger (Silber Erwachsene), Lana Sopart (Gold Jugend), Milena Garic (Gold Jugend), Elina Junginger (Silber Jugend), Luis Glöckler (Gold Jugend), Jonathan Bayer (Silber Jugend), Hannes Fröscher (Silber Jugend), Nico Albrecht (Bronze Jugend), Lorenz Böck (Gold Jugend)
Auf dem Bild fehlt: Paula Bengelmann (Silber Jugend)



Sängerkranz Fleinheim

Jahreshauptversammlung 2018

Die 96. Jahreshauptversammlung des Sängerkranzes Fleinheim wurde mit dem Riisnägeli-Lied eröffnet. Der 1. Vorsitzende Heribert Lanzinger begrüßte alle anwesenden Mitglieder und Gäste. Danach gedachte die Versammlung an die verstorbenen Mitglieder des vergangenen Jahres. In seinem Bericht ging der erste Vorsitzende auf Veranstaltungen des letzten Jahres ein und gab einen Ausblick auf die kommenden. Schriftführerin Anita Heißler ließ in ihrem Bericht noch einmal die verschiedenen Aktivitäten Revue passieren. Es erfolgte der Kassenbericht von Anita Joos, der von der Kassenprüferin Andrea Heißler eine einwandfreie Führung bestätigt wurde. Chorleiter Alfred Schauz ging in seinem Bericht vor allem darauf ein, dass das gemeinsame Hobby Spaß machen soll. Die nun folgende Entlastung nahm der stellvertretende Bürgermeister Tobias Weber vor. Nach dem Grußwort bedankte er sich bei der Vorstandschäft für ihr Engagement. Die Vorstandschäft wurde einstimmig entlastet. Bei den nun folgenden Wahlen wurden die 2. Vorsitzende Claudia Fröscher, Schriftführerin Anita Heißler, die Beisitzer Heidrun Euting und Sabine Joos jeweils einstimmig für 2 Jahre wiedergewählt. Carmen Steckbauer wurde als Nachfolgerin für die ausscheidende Kassenprüferin Petra Semler einstimmig für 2 Jahre gewählt.

Für **30 Jahre** aktive Mitgliedschaft konnte **Inge Baß** geehrt werden. **Rudi Bayer** wurde für **60 Jahre** aktive

Mitgliedschaft geehrt und **Hans Joos** konnte für **65 Jahre** aktive Mitgliedschaft geehrt werden. Für vollzähligen Singstundenbesuch bekam Heribert Lanzinger eine Flasche Wein und für zweimaliges Fehlen bekamen Heinz Schauz und Alfred Schauz eine Kleinigkeit. Die Notenwarte der beiden Chöre wurden ebenfalls mit einer Aufmerksamkeit bedacht.

Nun wurde das Jahresprogramm bekanntgegeben. Der Ortsvorsteher Wolfgang Hetzel und der 1. Vorsitzende der Sportfreunde Thomas Ruprecht bedankten sich bei dem Verein für ihr Mitwirken bei verschiedenen Anlässen. Der 1. Vorsitzende Heribert Lanzinger bedankte sich beim Ortsvorsteher und der Gemeinde für die Zusammenarbeit, bei allen Gönnern und Helfern des Vereins und schloss die Versammlung.

v.l.n.r. Tobias Weber, Rudi Bayer (geehrt für 60 Jahre aktiv), Ortsvorsteher Wolfgang Hetzel, Inge Baß (geehrt für 30 Jahre aktiv), Hans Joos (geehrt für 65 Jahre aktiv) und 1. Vorsitzender Heribert Lanzinger





**VOM PLAN
ZUR PERFEKTION.**

Ein authentisches Abbild der Holz- oder Steinvorlagen, wirkt auch auf den zweiten Blick täuschend echt.



**WIR MACHEN VOR
KEINEM RAUM HALT.**

Eine kostenbewusste Realisierung der Räumlichkeiten perfekt abgestimmt auf die Anforderungen Ihres Hauses.



**WO LICHT IST
IST AUCH SCHATTEN.**

Wohnlicher Sonn- + Sichtschutz mit unzähligen Funktionen



Raumausstattung Wawrzinek GmbH
Memminger Str. 1-3 | 89537 Giengen
Telefon 0 73 22/51 59
info@wawrzinek-wohndeidee.de
www.wawrzinek-wohndeidee.de

**Bodenbeläge
Wohnstoffe
Sonnenschutz
Polsterwerkstatt**
Besuchen Sie uns auf Facebook 



**AKTIONS- ANGEBOT
Frühling 2018**

„Neue Farbe – neuer Glanz für Ihr Haus“

Fassadenanstrich mit **Mineralischer Qualitätsfarbe** von **BRILLUX** für 100 qm: abkleben von Fenstern und Türen, Hochdruckreinigung, kleine Risse und Löcher schließen, Tiefengrund und zweimaliger Deckanstrich, sämtliches Material, Gerüststellung, An- und Abfahrten und Arbeitslöhne sind im Gesamtpreis enthalten **Nur Jetzt: 1.699,- €**

SAUBER, SCHNELL und PREISWERT!
Sie kennen uns nicht? Fragen Sie mal Ihren Nachbarn

Firma Knorr Stuckateur, im Schwenksbrunnen 9, 73463 Westhausen
ANGEBOT noch gültig bis 31.07.2018 **Tel. 07363/95 34 35**

Werbung bringt Erfolg!



**HILFE & PFLEGE
ZU HAUS GMBH**
Alemannenstraße 44, 89564 Nattheim
www.hilfe-und-pflege.de

Ihr Pflegedienst in Nattheim und Umgebung

Unsere **Fachkräfte** unterstützen Sie in Ihrer Wohnung und betreuen Sie in unserer familiär geführten **Tagespflege**.

Wir bieten:
- Grund- und Behandlungspflege - Verhinderungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung - Beratungsbesuche bei Geldleistung

Informieren Sie sich kostenlos! **Telefon 07321/971601**
Vertragspartner aller Kassen



Wir haben DIE Lösung!

- Maler- u. Tapezierarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Betonsanierung
- Bodenbelag
- Trockenbau
- Energieberatung

Maler Kunert
Kirchbergstraße 10
89564 Nattheim
Tel. 07321-73101
Mail: kunert@maler-kunert.de



Achtung! Achtung! Achtung! Achtung!

Sonderreinigungspreis
Bett: 10,- Kissen: 5,-

Am **Montag, 12.03.18** und am **Dienstag, 13.03.18**
jeweils von 9 - 16 Uhr
im Hof von **Alfred Kohler, Fleinheimer Str. 30.**
Wir holen Ihre Betten auch aus allen Ortsteilen.

arbeitet hier im Ort täglich ab 9 Uhr eine

Bettfedern-Reinigung

Eine günstige Gelegenheit wird allen Hausfrauen geboten. Es entsteht für Sie kein Zeitverlust, denn **Abholung und Lieferung erfolgen kostenlos**. Die Hausfrauen können bei der Reinigung anwesend sein. **Anmeldung am Maschinenwagen.**
Oder vereinbaren Sie einen Termin: Tel. 01 71 / 241 83 97

**Lieferung von Qualitäts-Inletts in allen Farben
Federn zum Nachfüllen 1a Qualität
Neue Betten – neue Kissen!**

Auf Wunsch können Ihre Betten zu Steppbetten umgearbeitet werden!
Für preiswerte Facharbeit garantiert

FIRMA FRANZ SCHWENOLD
Spez. Betten- und Bettfederreinigungsbetriebe
Untere Hauptstraße 18 · 89407 Dillingen/Hausen · Tel. 01 71 / 2 41 83 97

Wohin nur mit dem ganzen Zeug?

Kostenlose Abgabe von Aluminium, Folien, Plastikflaschen, Schrott, Papier und vielem mehr in jedem Wertstoff-Zentrum im Landkreis!

Nattheim, Wolfsbühlweg
Donnerstag, 14.00 - 18.00 Uhr
2. Samstag im Monat, 8.00 - 11.30 Uhr

Fleinheim, Mühlweg
1. Mittwoch im Monat
16.00 - 18.00 Uhr

Noch Fragen?
Kreisabfallwirtschaftsbetrieb
Heidenheim
Schmittenplatz 5
Tel. 07321 9505-43
www.abfall-hdh.de

Auch Speisefette können kostenlos im Wertstoff-Zentrum abgegeben werden.



Wohin nur mit den kaputten und alten CDs?

Kostenlose Abgabe in jedem Wertstoff-Zentrum im Landkreis!

Nattheim, Wolfsbühlweg
Donnerstag, 14.00 - 18.00 Uhr
2. Samstag im Monat, 8.00 - 11.30 Uhr

Fleinheim, Mühlweg
1. Mittwoch im Monat
16.00 - 18.00 Uhr

Noch Fragen?
Kreisabfallwirtschaftsbetrieb
Heidenheim
Schmittenplatz 5
Tel. 07321 9505-43
www.abfall-hdh.de

Leere CD-Hüllen werden jetzt auch im Wertstoff-Zentrum angenommen!



DRUCK
PUBLIKATIONEN
HAUSHALTSWERBUNG


Kuvertdruck bringen Sie Farbe auf Ihre Hülle

Neu
z.B. 500 DIN lang
Briefkuverts
4-farbig bedruckt
99,90 € zzgl. MwSt.

Höslerstraße 2 86660 Tapfheim
Telefon 0 90 70-9 00 40 Telefax 0 90 70-10 40
e-mail: druck@altstetter.de Internet www.altstetter.de

Baum und Garten ... seit 1999



BiberTeam
Forst- und Gartenservice

- Baumpflege/Baumfällung
- Hecken- Gehölzschnitt
- Dachrinnenreinigung
- Eigene Arbeitsbühnen – bis 26 Meter, auch auf Raupenfahrwerk




www.biber-team-forst.de · Im Riegel 29 · 73450 Neresheim · Telefon 07326 9658300

Kostenfreie und unverbindliche Angebote!





Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Matthias Trinkl
07321 / 93 02 - 14
Matthias.Trinkl@LBS-SW.de

KUNSTVOLL GESTALTETE GRABSTEINE – NACHBESCHRIFTUNG – UMGESTALTUNG VON GRABSTEINEN

GRABMALE
NATURSTEINE
BILDHAUEREI




Handwerkskunst seit 1890

Nattheimer Straße 81
89520 Heidenheim-Schnaitheim
Tel.: 07321 64313
kontakt@moser-stein.de
www.moser-stein.de

Mehrfach ausgezeichnet für gute Gestaltung

Wenn Ihre Familie einmal Hilfe braucht bei:
Krankheit, Kur, Schwangerschaft, Entbindung etc.

Familienpflege/Haushaltshilfe
Viehweide 14, 89542 Herbr.-Bolheim
Telefon: 07324/98 54 80
Fachteam mit Herz!



Garage oder Stellplatz in Tiefgarage gesucht.

Tel. 0174 9121993

Geflügelverkauf Verkaufstermine

am Mi., 14.03. u. 25.04.2018 

Nattheim Rathaus	Fleinheim, Gasth. Schwanen	Auernheim, Telefonzelle
09:45 Uhr	10:15 Uhr	14:30 Uhr

GEFLÜGELZUCHT JOSEF SCHULTE
Grubebachstr. 71, 33129 Delbrück-Westenholz
Telefon 05244/8914 – Fax 05244/77247

24 h-Pflege Zuhause

Die Alternative zum Pflegeheim



0152/04746906 – www.promedicaplus.de/heidenheim



„Ich vermittele meinen Kunden legale, zertifizierte und fürsorgliche Pflegekräfte aus Osteuropa.“

Michael Lang, Inhaber
PROMEDICA PLUS Heidenheim

Zu verkaufen - in Nattheim-Ortsmitte

Großzügiges 1-Zimmer-Appartement

(55 m²) – neu renoviert – mit gr. WoZi, EBK, Bad/WC, Diele, Tiefgarage.
Amtl. Kaufpreis-Gutachten der Stadt Nattheim liegt vor. Kaufpreis 67.500 €.
Interessenten bitte melden unter
Chiffre: 1048
An: Altstetter Druck, Höslerstraße 2
86660 Tapfheim, Tel. 09070/90060

www.bestattungshaus-jahraus.de



Bestattungskosten schrecken Sie ab?
Wir suchen nach der besten Lösung für Sie.

Tel. 07321-98960 Bergstr. 74

Für Sie da

Tel. 07321-20344 Friedrich-Ebert-Str. 24

in Heidenheim



BESTATTUNGSHAUS
SIEGFRIED JAHRAUS
SEIT 1966 ERSTES BESTATTUNGSINSTITUT IN HEIDENHEIM

Serios und kompetent

Mittwoch ab 10.30 Uhr
aus der KASSE
Kassenservice
Schweinschaxe
Speck 1 3,90



Kiloweise kleine Preise

Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Herstellung.
www.maydisidlomarkt.de

Schinkenaufschnitt	kg € 8,90	390-g-Dosen Sortiment nach Wahl	3 = € 3,- 5 = € 13,90 10 = € 25,-
Rinderzunge	kg € 14,90	Schweineschnitzel	kg € 6,50
Wildschweinbaurgeraucht		Bei Abnahme ab 3 kg	kg € 5,50
Fleischsalat		Gulasch 400g Rind und Schwein	kg € 6,90
Inhalt 450 g, kg € 3,60	Becher € 3,90	Bei Abnahme ab 3 kg	kg € 5,50
Würstchenparade		Rinderbraten	kg € 9,90
Salat / Dosenwaren / Wein oder große Getränke / Meeresfrüchte / Obst / Gemüse / Eier / Fleisch		Bei Abnahme ab 3 kg	kg € 9,90
5 Paar	€ 5,-	Tafelspitz Abgabe als ganzer Stuck	
		Angabe als ganzer Stuck	

Öffnungszeiten: Donnerstag 9.00 - 18.00 Uhr, Freitag 8.00 - 18.00, Samstag 7.00 - 13.00 Uhr



Glaserei Wiedenmann

Wir sorgen für den richtigen **Durchblick...**
...sofern Sie wollen

Fenster
 Haustüren
 Rollläden
 Ganzglasduschen

Reparaturen
 Reparaturverglasungen
 Kundendienst

Schulstraße 5/1 | 89564 Nattheim
 Telefon: **07321 / 7788**
 Telefax: 07321 / 7743
 E-Mail: info@glaserei-wiedenmann.de
www.glaserei-wiedenmann.de




D
 seit 1942
DEISLER
Gut geschlafen - gern gesehen.

Untere Vorstadt 1
 89423 Gundelfingen
 09073-7302
 www.deisler-gundelfingen.de

Mit dem richt'gen Bettsystem
 schläfst du gut und sehr bequem.
 Der Deisler hilft dir gerne hier,
 große Auswahl haben wir!
 Ganz **NEU** bei uns im Sortiment:
 Kindermode voll im Trend!



KARL STOLL
 CHRISTBAUM
 KULTUREN

FORSTPFLANZEN

Nordmantanne, Weißtanne,
 Blaufichte, Serb. Fichte, Rotfichte,
 Schwarzkiefer, sowie Laubgehölze
 3- und 4-jährig zu verkaufen.
 Pflanzmaschine kann angemietet werden.

**Sehr gerne senden wir Ihnen
 unsere Preisliste.**

Karl Stoll · Dorfmerkinger Straße 37 · 73450 Neresheim
 www.karl-stoll.de · info@karl-stoll.de



Metzgerei Heußler
 Tradition, Frische & Qualität

Wochen-Angebote
 gültig vom 07.03. bis 10.03.2018
 ausgenommen Werksverkauf Dettingen

Rinder-Rostbraten bul. erzarl 100g € 1,99	Gyros-geschnetzeltes 100g € 0,99	Paprikalyoner nat. & fruchtig-kant 100g € 1,19
	Edelsalami eigere Herstellung 100g € 1,79	Zungenwurst 100g € 1,09

*Wir schlachten & produzieren alles nach selbst...
 ... und das alles in und aus unserer Region.*
 Metzgerei Heußler, Kammerweg 7, 89567 Dettingen, Tel. 07324983317, www.metzgereiheussler.de

Wir reparieren:
 TV • HiFi • Video • Sat.-Anlagen...
 ... aller Fabrikate und egal wo Sie Ihr Gerät gekauft haben. **Wir kümmern uns um Sie.**

EP: Elektro-Center Nattheim
ElektronikPartner
 TV, Video, HiFi, Telecom, Haustechnik.
 89564 Nattheim, Hebelstraße 2
 Telefon 0 73 21/79 55, Fax 0 73 21/7 29 15
 EP:Netshopping unter www.ep-elektro-center-nattheim.de

WertGarantie-Versicherte sind bei uns in besten Händen.